



Arbeitskreis
ökologische Freizeiten

www.ak-freizeiten.de

BUND
JUGEND

DLRG
Jugend



Freizeiten
Erlebnisreisen
Zeltlager 2012



Für Kinder, Jugendliche
und junge Erwachsene



Herzlich Willkommen!

Na, auf der Suche nach einer Freizeit in den Pfingst- oder Sommerferien? Dann schau doch mal rein in unsere bunte Vielfalt an Angeboten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Auch in diesem Jahr findest du bei uns viele verschiedene Freizeiten, Zeltlager, internationale Begegnungen und Erlebnisurlaube in ganz Europa.

Wir als »Arbeitskreis ökologische Kinder- und Jugendfreizeiten« verstehen uns als unabhängigen Zusammenschluss von TeamerInnen aus verschiedenen ökologisch orientierten Jugendverbänden, die für sich selbst und andere versuchen, Freizeitinteressen alternativ zu den kommerziellen Reiseunternehmen zu organisieren. Unsere Aktivitäten sind selbstorganisiert, nichtkommerziell und für alle Interessierten offen. Wenn du mehr über uns wissen willst: auf den Seiten 69 bis 71 erfährst du das Wichtigste über die Jugendverbände, die hinter dem »Arbeitskreis ökologische Kinder- und Jugendfreizeiten« stehen.

Eine Übersicht über alle Freizeiten steht auf den folgenden zwei Seiten. Um die Übersichtlichkeit zu gewährleisten, haben wir das Programm in zwei Abschnitte eingeteilt:

Freizeiten für Jugendliche ab 12 bzw. 13 Jahren bis hin zu jungen Erwachsenen in ganz Europa finden sich **ab Seite 10**. Vielleicht bevorzugst du das stationäre Zeltlager am Strand mit Baden und Ausflügen. Oder bist am liebsten zu Fuß mit großem Rucksack in der Natur unterwegs. Oder bist eher fürs Radeln oder Paddeln. Oder du lernst Land und Leute am liebsten bei einer internationalen Begegnung kennen. Ob Pfingsten oder Sommer, ob Süden, Osten oder Norden – kannst du alles bei uns haben. Wie unsere Jugendfreizeiten ablaufen und was uns wichtig ist, kannst du auf den Seiten 8 und 9 nachlesen.





Die Freizeiten für Kinder im Alter von 8 bis 12 bzw. 13 Jahren stehen **ab Seite 58**. Egal ob Zirkus, Räuber, Wikinger oder Spielstadt – in unserem breit gefächerten Programm sollte für jeden eine passende Freizeit dabei sein! Einige Informationen und Hintergründe zur Konzeption und zum Ablauf unserer Kinderfreizeiten erfährt man auf den Seiten 56 und 57.

Familien oder Alleinerziehende, die nur über ein geringes Einkommen verfügen, können über uns einen Antrag auf staatliche finanzielle Förderung der Ferienmaßnahme stellen. Einfach bei der Anmeldung mit angeben. Mehr zu den Einkommensgrenzen und zur Zuschusshöhe steht auf Seite 37.

Bei gravierenden gesundheitlichen Einschränkungen oder Behinderungen bitten wir um telefo-

nische Kontaktaufnahme. Nach qualifizierter Einschätzung können wir häufig eine Teilnahme ermöglichen. Am Bodensee bieten wir zusätzlich eine integrative Freizeit mit deutlich erhöhtem Betreuungsschlüssel.

Und jetzt viel Spaß beim Blättern, Stöbern und Anmelden!

Deine Teamerinnen und Teamer 2012



Und übrigens: Im Internet gibt's gibt's unter www.ak-freizeiten.de Bilder von früheren Freizeiten, unser Forum, in dem sich die TeilnehmerInnen schon vorher kennen lernen können, und vieles mehr. Hier kannst du dich auch online zu den Freizeiten anmelden. Reinschauen lohnt sich!

Jugendfreizeiten

Pfingsten

Sardinien Pfingsten	26.5. – 8.6.	15 – 17	10
Korsika Pfingsten	26.5. – 8.6.	14 – 16	11
Hochrhein [Kajak]	29.5. – 7.6.	ab 15	12
Pfingstcamp am Holzweiher	26.5. – 2.6.	13 – 15	13
Teenie-Aktionscamp	28. – 31.5.	13 – 15	14

Sommer

Deutschland & Zentraleuropa

Südalpen [Trekking]	29.7. – 12.8.	ab 17	15
Mit dem Rad ans Meer.....	16. – 30.8.	ab 16	16
Bodensee [Segeln integrativ]	29.7. – 11.8.	12 – 15	17
Bodenseecamp.....	29.7. – 7.8.	13 – 15	18
Mecklenburg [Kanu & Rad].....	29.7. – 11.8.	14 – 16	19
Europa vor der Haustür [Internat. Beg.]	1. – 11.8.	ab 16	20
Circus fantastica	29.7. – 12.8.	13 – 15	21
Deutschland fast umsonst [Trekking]	28.7. – 11.8.	ab 16	22
Deutschland »ganz« umsonst [Trekking] .	25.8. – 8.9.	ab 16	23
Sommercamp am Holzweiher.....	18. – 25.8.	12 – 15	24
Schwäbische Alb [Trekking]	25.8. – 1.9.	13 – 15	25

Frankreich & Benelux

Sportcamp Ganges.....	26.7. – 10.8.	ab 16	26
Südfrankreich mobil.....	21.8. – 5.9.	ab 15	27
Pyrenäen [Trekking]	8. – 23.8.	ab 18	28

Tarn I [Kajak]	26.7. – 10.8.	13 – 15	29
Tarn II [Kajak]	8. – 23.8.	14 – 16	29
Tarn III [Kajak]	21.8. – 5.9.	13 – 15	29
Bretagne [Internat. Begegnung].....	29.7. – 11.8.	ab 16	30
Sportcamp Holland [Segeln]	4. – 18.8.	14 – 16	31

Britische Inseln

Cornwall [Trekking]	27.7. – 13.8.	ab 15	39
Irland [Trekking].....	30.7. – 16.8.	ab 16	40

Nordeuropa

Schweden I [Kanu & Trekking].....	4. – 18.8.	14 – 16	41
Schweden II [Kanu & Trekking]	4. – 18.8.	ab 16	41
Schweden Haus	4. – 18.8.	13 – 15	42

Östliches Europa

Polen [Trekking & Kanu].....	29.7. – 16.8.	ab 15	43
Rumänien [Trekking]	18.8. – 1.9.	ab 20	44
Tschechien [Kanu & Trekking]	27.7. – 12.8.	13 – 15	45
Georgien [Internat. Begegnung].....	13. – 26.8.	ab 17	46
Slowenien [Trekking]	10. – 25.8.	ab 16	47
Kroatien [Trekking]	28.7. – 12.8.	ab 16	48

Mittelmeer-Inseln

Insel Krk I	28.7. – 12.8.	ab 16	49
Insel Krk II	10. – 25.8.	14 – 16	49
Insel Krk III.....	23.8. – 7.9.	14 – 16	49
Kroatische Inseln [Mobil]	23.8. – 7.9.	ab 16	50

Kinderfreizeiten

Pfingsten

Kinderzeltlager Korsika	26.5. – 8.6.	9 – 13	58
Der Schatz der Dschinn	26.5. – 2.6.	8 – 12	59
Kinderzirkus Pfingsten	26.5. – 2.6.	9 – 13	60
NaturforscherInnen-Camp	28.5. – 2.6.	8-12	61

Sommer

Manege frei - Zirkus 1	26.7. – 4.8.	9 – 13	62
Manege frei - Zirkus 2	11. – 18.8.	10 – 14	62
Jungs-Woche	28.7. – 4.8.	10 – 12	63
Leben wie die RäuberInnen	4. – 11.8.	10 – 12	64
Willkommen auf der Erde, ihr Fremdlinge ...	4. – 11.8.	8 – 12	65
Abenteuer Wald	11. – 18.8.	8 – 12	66
Die Wikinger kommen	18. – 25.8.	8 – 12	67
Willkommen in Oinxingen	25.8. – 1.9.	8 – 12	68

Sardinien I	25.7. – 10.8.	14 – 16	51
Sardinien II	8. – 24.8.	ab 15	51
Sardinien III	22.8. – 7.9.	13 – 15	51
Korsika I	25.7. – 10.8.	13 – 15	52
Korsika II	8. – 24.8.	13 – 15	52
Korsika III	22.8. – 7.9.	ab 16	52
Korsika Mobil I	25.7. – 10.8.	ab 15	53
Korsika Mobil II	8. – 24.8.	ab 16	53
Korsika Mobil III	22.8. – 7.9.	14 – 16	53
Korsika [Trekking]	22.8. – 7.9.	ab 16	54

Dies und Das

Vorwort	2
Häufige Fragen an uns	6
Konzeption Jugendfreizeiten	8
Wir machen nicht nur Freizeiten	32
Selber teamen?	34
Anmeldung	35
Zuschüsse	37
Konzeption Kinderfreizeiten	56
Wer ist der BDP?	69
Wer ist die BUNDjugend?	70
Wer ist die DLRG-Jugend?	71
Reisebedingungen	72
Impressum	74





Häufige Fragen an uns

Wann gibt es weitere Informationen?

Für fast alle Freizeiten im Jugendbereich gibt es ein Vortreffen der TeilnehmerInnen mit den TeamerInnen mit einer Übernachtung. Neben dem Kennenlernen und dem Besprechen der Freizeit gibt es dort einen ausführlichen, vielseitigen Infobrief mit allen für die Freizeit wichtigen Informationen. Wer am Vortreffen nicht dabei sein kann, erhält den Infobrief per Post. Bei den Kinderfreizeiten wird der Infobrief ca. 4 Wochen vor der Freizeit verschickt.

Welche Ausrüstung muss man mitbringen?

Gemeinschaftliche Ausrüstung wie Zelte, Tarps, Kocher, Töpfe und dergleichen sowie Spiel- und Sportmaterialien werden vom jeweiligen Veranstalter gestellt. Persönliche Ausrüstung wie Schlafsack, Isomatte, Essgeschirr, Trekkingrucksack bzw. Reisetasche, Regenkleidung – und bei Radfreizeiten das eigene Rad und Helm – muss jedeR selbst mitbringen. Eine ausführliche Packliste gibt es dann jeweils im Infobrief vor der Freizeit.

Was und wie wird gekocht?

Auf den Freizeiten bereiten BetreuerInnen und TeilnehmerInnen in kleinen Gruppen gemeinsam das Essen zu. Bei den stationären Zeltlagern haben wir eine eigene Zeltküche dabei, bei allen Freizeiten, die unterwegs sind, entsprechende Küchenutensilien (Kleinkocher, Schüsseln, Topfsets usw.) mit allem was dazugehört. Es gibt auf jeden Fall drei Mahlzeiten am Tag (mindestens eine davon warm, immer auch vegetarisch). Oft gibt es nachmittags noch eine kleine Zwischenmahlzeit.

Wie finanzieren sich die Freizeiten?

Als gemeinnützige Träger der Jugendarbeit haben wir keine Gewinnerzielungsabsichten. Allerdings gibt es für die Freizeiten selbst in aller Regel nur minimalste öffentliche Zuschüsse. Das heißt, die Freizeiten müssen sich im Prinzip finanziell selbst tragen. Die Ausbildung ist für die TeamerInnen kostenfrei, ansonsten bekommen sie kein Honorar. Sie machen das aus idealistischen Gründen. Ihre Motivation ist der Spaß und die Erfahrung, in der Gemeinschaft Interessen zu verwirklichen und soziale Werte und Kompetenzen zu vermitteln.

Weitere Fragen beantworten wir gerne am Telefon – und viele weitere Infos gibt es auch in den einführenden Texten zu den Kinder- und Jugendfreizeiten.



Jugendfreizeiten





Jugendfreizeiten

Eine Pauschalreise mit Rundumglücklichgrinsen, mit studiogebräunten AnimatorInnen und Allinclusiveservice gibt es bei uns nicht! Wir sind nämlich kein kommerzielles Reiseunternehmen. Wir TeamerInnen bei unseren Jugendfreizeiten sind aktive Ehrenamtliche zwischen 18 und 30 Jahren, die die Freizeiten in Zusammenarbeit mit unseren Profis im Büro organisieren. Viele von uns waren früher schon mal als TeilnehmerIn auf Freizeiten vom AK Ökologische Freizeiten dabei. Andere kommen aus der Jugendverbandsarbeit der beteiligten Jugendverbände, haben uns im Internet entdeckt oder ihnen ist unser Freizeitenprospekt in die Hände gefallen.

Wir bekommen unsere Unkosten erstattet und müssen keinen Teilnahmebeitrag bezahlen. Darüber hinaus bekommen wir kein Geld. Unser Lohn ist der gemeinsame Spaß auf den Freizeiten. Wir sind nicht die Hampels für alles und jeden, aber immer präsent. Bei Problemen, Schwierigkeiten und Fragen immer ansprechbar und für die aufsichtsrechtlichen Belange genauso verantwortlich wie für die Umsetzung der Freizeitenplanung. Es ist verantwortungsvoll und manchmal auch anstrengend, als TeamerIn aktiv zu sein, aber der Spaß mit der

gesamten Gruppe sowie eine Menge großer und kleiner bestandener Abenteuer sind es allemal wert. Wo sonst kann man heute noch so selbstbestimmt aktiv mit anderen zusammen etwas planen, organisieren und gemeinsam umsetzen?

Damit auf den Freizeiten alles verantwortlich und reibungslos klappt, sind wir TeamerInnen verpflichtet, eine sechstägige JugendgruppenleiterInnen-Schulung sowie einen 2,5-tägigen Erste-Hilfe-Kurs zu absolvieren. Außerdem machen sich viele von uns schlau bei Kochseminaren, Kajakschulungen, in Spielpädagogik, bei Trekkingseminaren und anderem. Bei Aktivfreizeiten sind wir in der Regel zu zweit (bei 12 TeilnehmerInnen), bei stationären Freizeiten (28 TeilnehmerInnen) und bei reinen Kajakfreizeiten (18 TeilnehmerInnen) in der Regel zu viert.

Bei unseren stationären Zeltlagern richten wir unser Augenmerk besonders auf die Bereiche Bewegung, Entspannung & Ernährung. Eine möglichst abwechslungsreiche, leckere und gesunde Verpflegung gehört bei allen unseren Freizeiten dazu. Wir TeamerInnen dieser Freizeiten machen außerdem jeden Tag Bewegungsangebote und bieten Möglichkeiten zum Stressabbau. Ob bei Sport-Aktionen, Teambildungsspielen, Landschafts-



erkundung oder Entspannung unterm Sternenhimmel: die Freizeit wird so zu einem ganz besonderen Erlebnis, das in den Alltag nachwirkt.

Auf unseren Freizeiten wird in der Gruppe gemeinsam mit uns TeamerInnen eingekauft, gekocht, gespült, aufgeräumt... Auf diese Weise gibt es jedes Jahr die tollsten Sonnenuntergangsmenüs am Lagerfeuer, gemütliche Frühstücksbuffets, Vesperpausen direkt auf einem Marktplatz und urige Mittagessen mitten in der Wildnis.

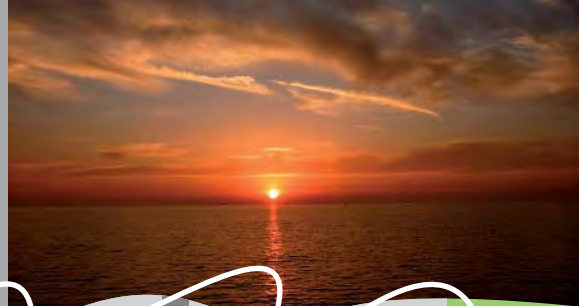
Wir versuchen unsere Freizeiten möglichst ökologisch zu gestalten. Deswegen fahren wir mit Zug und Bus statt zu fliegen. Wir werfen unseren Müll nicht in die Gegend und trampeln nicht alles kaputt. Wir übernachten in Zelten oder einfachen Unterkünften, nicht in Betonbettenburgen. Und Lebensmittel kaufen wir soweit möglich aus ökologischem und regionalem Anbau.

In aller Regel wird für jede Freizeit ein Vortreffen organisiert, bei dem wir euch unsere Überlegungen und Vorschläge für die Freizeit vorstellen. Hier bekommt ihr alle wichtigen Infos, außerdem eine Menge Interessantes über Land und Leute. Der äußere Rahmen der Freizeiten ist meist festgelegt, aber

wie ihr mit uns TeamerInnen die Freizeit im einzelnen gestaltet, beschließen wir zusammen. Ihr könnt und sollt auf dem Vortreffen und während der Freizeit eure Ideen einbringen – eure Mitbestimmung ist uns wichtig!

Sollte auf einer Freizeit mal etwas schiefgehen, jemand krank werden oder sich ein Bein brechen, ein Ausweis verloren gehen, was auch immer, dann ist für uns TeamerInnen immer einE HauptamtlicheR rund um die Uhr im Büro oder per Notfallhandy zu erreichen. Das Büro regelt dann die entsprechenden Dinge, informiert die Eltern usw. Falls während der Freizeit die TeilnehmerInnen dringend erreicht werden müssen, funktioniert das ebenfalls über das Büro.

Die Freizeiten selbst leben vom Teamgeist und dem Engagement in der Gruppe. Alle sind mit ihren Talenten gefordert: Musik machen, singen, Spiele, Sport, basteln, malen, Theater, Sketche, Handwerkliches... Das Prinzip ist einfach: Alle entscheiden zusammen. Alle arbeiten zusammen. Alle erleben zusammen einen tollen Urlaub.



Sardinien Pfingsten

Let the sun shine in!

Stehst du auf Sonne, Strände, türkisblaues Wasser und ganz viel Spaß? Dann komm mit nach Sardinien, eine der schönsten Inseln des Mittelmeers! Wir fahren über Nacht mit dem Reisebus Richtung Mittelmeer und lassen uns von der Fähre in Olbia auf Sardinien absetzen. Das letzte Stück unseres Wegs bis zu unserem Zeltplatz legen wir wieder mit dem Bus zurück. An der Westküste, nördlich der bezaubernden Halbinsel Sinis im Naturpark Sinis-Montiferru,

liegt mitten in einem großen Pinienwald unser Zeltcamp, das gerade einmal 150 m vom Strand entfernt ist.

Dort legen wir für zwei Wochen den ganzen Schulstress samt Schulranzen beiseite,

lernen neue FreundInnen kennen, powern uns beim Beachvolleyball oder Fußball aus und lassen auch einfach mal die Seele baumeln. Oder wir messen uns im Sandburgenwettbewerb. Auch Bodypainting, Schwimmen und Faulenzen stehen sicherlich mal auf dem Programm. Nicht nur unser Hausstrand, sondern auch zahlreiche kleine Buchten laden zum Baden, Schnorcheln oder Luftmatratzenhopping ein. Nachdem wir uns an die sardischen Temperaturen gewöhnt und ausreichend Sonne getankt haben, warten wir uns weiter in die traumhafte Landschaft Sardiniens.

Gemeinsam genießen wir das Flair der charmanten Städte, spazieren am Strand entlang zum Torbogen S'Archittu, der zu einem Sprung ins tief unten liegende türkisblaue Meer einlädt, oder reisen beim Besuch einer Nuraghe (frühgeschichtliche Turmbauten) in die Vergangenheit. Lust bekommen? Dann melde dich schnell an, pack deine Badesachen ein und los geht's! (BDP)



26.5. – 8.6.

21 Teilis, 15 – 17

Team: Benny, Linda & Caro

ab Bempflingen*

485,- €

*Zustieg: Raststätte Hegau



Korsika Pfingsten

Willkommen auf der Île de la Beauté

Abends in Deutschland im Frühling einsteigen, eine Nacht per Bus unterwegs sein, am Vormittag in lauer Mittelmeerluft noch einige Stunden auf einer Fähre übers glitzernde Meer... und schon erwartet uns an Pfingsten der Sommer am traumhaft schönen Sandstrand. Im Landesinneren locken urtümliche kleine Städtchen und Dörfer, mit dichten Edelkastanienwäldern überzogene Berge mit kristallklaren Flüssen in den Tälern, die jede Menge Süßwasser-Badespaß versprechen.

Wir schlagen unsere Zelte auf einem Zeltplatz ca. 45 km südlich der Hafenstadt Bastia im Osten der Insel auf. Der Campingplatz liegt direkt am Meer, hinter einem viele Kilometer langen und sehr breiten Sandstrand, der von



Pinien begrenzt ist. In den ersten Tagen haben wir genügend Zeit uns kennen zu lernen, Sonne zu tanken, uns am Strand

und beim Badespaß im schon sommerlich temperierten Meer zu vergnügen und sportlich-kreativ als Gruppe was auf die Beine zu stellen – von Großgruppen-spielen bis Beach-Volleyball.

Natürlich gibt es auch viele Ausflugsmöglichkeiten. In kleinen Grüppchen kann man landeinwärts in das nahe Städtchen laufen und dort bummeln und flanieren. Mit dem Kleinbus lassen sich attraktive Ausflüge in das nähere Umland machen. Hier gibt es Möglichkeiten zu kleinen idyllischen Wanderungen, schönen Badegelegenheiten, dem Besuch an einem Stausee und vielem mehr. Bei uns beginnt der Sommer schon im Juni!

Also nicht zögern: einfach mitkommen auf die Île de la Beauté – die Insel der Schönheit! Wir freuen uns auf euch! (BDP)

26.5. – 8.6.

35 Teils, 14 – 16

Team: Lena, Caro, Kati, Dennis & Timo

ab Bempflingen*

470,- €

*Zustieg: Raststätte Hegau



Kajak Hochrhein

Mit Kajaks zwischen Schweiz und Deutschland

Kajak fahren? Ich? – Ja du, und es ist kein Problem! Denn die ersten Tage am Bodensee erklären und zeigen wir euch das Kajakfahren – und mit ein bisschen Übung klappt das dann schnell.

Nachdem wir dann den Gnadens-, Zeller- und Untersee erkundet haben, paddeln wir in gemütlichen Tagesetappen mit der Strömung Hochrhein abwärts Richtung Basel – mit der Schweiz zu unserer Linken und Deutschland zu unserer Rechten. Vorbei an alten Städtchen wie Stein am Rhein, wo sich die Römer schon vor unserer Zeitrechnung niederließen, vorbei an üppiger Ufervegetation und saftigen Auen. Nicht zu vergessen den mächtigen Rheinfall bei Schaffhausen,

den größten Wasserfall Mitteleuropas. Hier werden wir in respektvollem Sicherheitsabstand die Boote auf den Hänger laden und uns zu Fuß dem Rheinfall mit seinen 121 m Höhenunterschied nähern.

Sonst kann uns aber wenig aufhalten auf unserer Tour. Abends werden wir unsere Zelte auf Campingplätzen am Ufer aufschlagen oder auch auf einer einfachen Wiese, auf der wir schlafen dürfen. Gekocht wird gemeinsam in unserer mitgebrachten Campingküche oder, wenn sich die Möglichkeit bietet, über einem gemütlichen Lagerfeuer. Für unser ganzes Material wie Zelte, Klamotten, Essen usw. haben wir einen Kleinbus dabei, der alles transportiert, so dass wir abends immer was Trockenes zum Anziehen haben. Für die Hin- und Rückfahrt per Zug ab Stuttgart Hauptbahnhof können sich die TeilnehmerInnen im Vorfeld zur Nutzung von Baden-Württemberg-Tickets absprechen. (BDP)

29.5. – 7.6.

18 Teils ab 15

Team: Sabrina, Stefan, Anne & Tobi

ab Singen

260,- €



Pfingstcamp am Holzweiher

Endlich Ferien! Kein Wecker mehr, kein Zwangssitzen, keine Klausuren, deshalb nix wie los zum wunderschönen BDP-Zeltplatz in der Nähe von Biberach! Hier wartet eine riesengroße Spiel- und Sportwiese, ein wunderbarer, sich schnell erwärmender flacher Badesee, der nach einem heißen Kick die überhitzten Körper kühlt, nächtliche Lagerfeuer, viele Ausflüge, kleinere und größere Abenteuer.

26.5. – 2.6.

20 Teilis, 13 – 15

Team: Steve, Yves, Anna & Nela

ab Biberach

210,–€

Natürlich werden wir dort auch kreativ-handwerklich aktiv werden beim Bau von Bumerangs, bei der Schmuckherstellung, beim Bodypainting oder T-Shirt-Batiken. Einen Tag lang wollen wir

auch unter Anleitung von Forstarbeitern bei Arbeiten rund um den Zeltplatz mit anpacken. Die Anreise erfolgt ab Biberach auf dem eigenen Fahrrad zum Zeltplatz – das Gepäck wird im Begleitbus dorthin transportiert.

Mit unseren eigenen Fahrrädern sind wir vor Ort mobil und können nach Lust und Laune Oberschwaben für uns »erobern«: viele kleine Seen, nette gemütliche Städtchen und interessante Ausflugsziele wie z.B. das Wurzacher Ried. Auch ein spannender Besuch in einem Hochseilgarten steht auf dem Programm. Da muss man dann schon mal sein Herz in die Hand nehmen! Aber alles kein Problem, abends am Lagerfeuer sind wir dann alles Heldinnen und Helden. Interessiert? Dann pack deine sieben Sachen und komm mit! (BDP)





Teenie Aktions Camp – Was iss?

Machst du dir auch manchmal Gedanken, woher die Leckerbissen kommen, die Du jeden Tag isst? Und ob da wirklich alles immer lecker ist? Was hat das, was wir essen mit Menschen in anderen Ländern zu tun? Welche Folgen hat es, was wir einkaufen?

Über diese und andere spannende Fragen rund um unsere Ernährung wollen wir in den vier Tagen auf dem TeenieAktionsCamp nachdenken und Strategien entwickeln, wie wir die Welt ein bisschen besser machen können. In einem Planspiel versetzen wir uns in spannende Rollen und betrachten aus verschiedenen Blickwinkeln was wir essen.

Und wir beschäftigen uns natürlich nicht nur theoretisch

mit Ernährung, sondern kochen auch ganz praktisch und lecker zusammen. Drumherum gibt's noch Zeit die Natur zu erkunden, Spaß zu haben, am Lagerfeuer zu sitzen und einfach die Ferien zu genießen. Das Camp findet in der Nähe von Tübingen statt, wir übernachten in Zelten.

Wenn du also neugierig für den Blick über den Tellerrand bist, dann melde dich schnell an.

28. – 31.5.

20 Teilis, 13 – 15

Team: BUNDjugend-Aktive

ab Tübingen

85,– €

Teenie Aktions Camp





29.7. – 12.8.
12 Teils ab 17
Team: Philipp & Mareike
ab Stuttgart
510,- €



15

Treking

Durch die Südalpen

Grandiose Aussichten auf vereiste Gebirgsmassive, senkrechte Kalksteinwände, zerklüftete Gipfelketten und kristallklare Bergseen erwarten dich, wenn du mit uns durch die Südalpen ziehst.

Mit Tarps und Kochern im Rucksack wandern wir größtenteils auf einem Teil der berühmten Grande Traversata delle Alpi (GTA), die in großen Teilen auf alten Saum- und Bergbauernwegen vom Monte Rosa im Wallis bis zu den Ligurischen Alpen am Mittelmeer verläuft. Wir starten unsere Tour in Verrès südlich des Alpenhauptkamms im Aostatal. In den folgenden Tagen laufen wir, beobachtet von Murmeltieren, Gämsen und Steinböcken, durch die recht einsamen südlichen Alpen nach Nordosten in Richtung Lago Maggiore. Den genauen Verlauf der Tour präzisieren wir gemeinsam auf dem Vortreffen, wo ihr euch dann an der Detailplanung beteiligen könnt.

Am Lago Maggiore lassen wir die Freizeit mit viel Baden, Kochen und Spielen ausklingen und genießen noch einige Tage das südländische Flair und das italienische Eis.

Um die Freizeit in vollen Zügen zu genießen, solltest du neben Schwindelfreiheit, Trittsicherheit und Teamfähigkeit auch eine durchschnittlich gute Kondition sowie Wanderschuhe und entsprechende Kleidung haben. Wenn du im Urlaub mit einer tollen Gruppe in faszinierender Alpenlandschaft wandern und zelten möchtest, dann pack deinen Rucksack und komm mit! Du wirst es nicht bereuen! (BDP)





16. – 30.8.
12 Teilis ab 16
Team: Miriam & Stefan
ab Lindau
395,- €



Per Rad über die Alpen

Auf einer alten Römerstraße bis an den Gardasee

Wer wollte nicht schon immer mal quasi »zu Hause« aufs Rad steigen und einfach nach Süden losfahren, einmal komplett über die Alpen... und dann verschwitzt und müde, aber glücklich am Gardasee ankommen und sich ins kühle Nass stürzen? Klingt zuerst ein bisschen fantastisch, geht aber bei guter Planung selbst für weniger Geübte!

Auf unserer Tour folgen wir der ältesten Straßenverbindung zwischen Nord- und Südeuropa, der antiken »Via Claudia Augusta«, die die Donau mit der Poebene und Venedig verbindet. Wir starten zu unserer eigentlichen Tour in Lindau und fahren zunächst den Königsseeradweg entlang. Hinter Füssen wird's dann auf der Via Claudia Augusta etwas hügeliger, wenn wir dem Fernpass entgegen radeln, aber wir haben ja keine Eile – und hinterher freuen wir uns über die Abfahrt ins Inntal. Entlang des Inns geht's weiter, am Reschensee vorbei und dann über den Reschenpass, aber auch diese Hürde werden wir

gemeinsam überwinden. Entlang der Etsch rollen wir nach Bozen und weiter Richtung Trento und Gardasee. Hier verbringen wir die letzten Tage beim Baden, Faulenzen und Relaxen. Wenn wir noch nicht müde vom Radeln sind, können wir von hier kleine Tagestouren um den Gardasee unternehmen oder zu einem Tagesausflug nach Verona aufbrechen, um das Flair dieser römischen Stadt zu genießen, bevor es mit Bahn bzw. Bus zurück nach Ulm geht.

Diese grobe Routenplanung wollen wir beim gemeinsamen Vortreffen durchsprechen und präzisieren, so dass ihr eure Wünsche und Vorstellungen in die Tour noch mit einbringen könnt. Auch eine gemeinsame An-/Abfahrt ab Stuttgart nach Lindau z.B. mit BaWü-Tickets können wir dann absprechen.

Wir fahren als gemischte Gruppe mit Jungs und Mädchen. Wer gerne und regelmäßig Rad fährt, kann mit. Man muss jedoch kein(e) Radsportler(in) sein – es reicht die Lust, jeden Tag etwas Neues zu erleben, draußen zu zelten und sich auf eine Gruppe einzulassen. (BDP)



Bodensee

Segeln, Baden, Kanu fahren und noch viel mehr!

Wenn der Wind in die Segel bläst und die Mädchencrew das Jungsboot durch eine geschickte Segelstellung in Luv aufholt und unaufhaltsam vorbeizieht, dann gibt es Grund zum Jubeln. Heute mal die Jungs als lahme Enten. Die Jungs, ganz gekonnte Verrückter, lassen die Mädels hochleben. Super! Das ist Urlaub!!

29.7. – 11.8.

30 Teilis, 12 – 15

BDP-Team

ab Konstanz

495,- €

Wir haben drei große Segelboote (bis zu zwölf Plätze pro Boot) mit ausgebildeten Segelkapitänen, die uns viel beibringen werden. Wir setzen die Segel, stellen uns Wind und Wellen und nehmen auch selbst das Steuer, die Pinne, in die Hand. Macht der Wind eine Pause, können wir direkt vom

Boot ins wunderbar saubere Wasser springen. Wir zelten direkt am Bodensee neben einem der schönsten Strandbäder dort. Die Insel Mainau ist in Sichtweite und die berühmte Marienschlucht ist nicht weit. Nachts glitzern die Lichter der Stadt Überlingen auf der anderen Seeseite.

Als weiteren Höhepunkt haben wir auf dieser Freizeit noch Kanadier für die Gruppe zur Verfügung. Einem größeren Ausflug mit Boot, Wasserflasche, Vesper und Stechpaddel steht also nichts im Wege! Oder einfach mal kurz vor Sonnenuntergang mit den Kanus auf den See fahren, ein letztes Bad nehmen, der Sonne dabei zusehen, wie sie hinter den Hügeln des Bodanrück abtaucht, und dann mit schnellen Paddelschlägen ans Ufer zurück, wo die Kochgruppe zu einem leckeren Essen ruft. Vielleicht klingt der Tag dann noch an einem Lagerfeuer in gemütlicher Runde aus.

Diese Freizeit wird als integrative Freizeit durchgeführt und ist deshalb auch gut für Jugendliche mit einer Behinderung geeignet. Gemeinsam kriegen wir mit viel Spaß alles hin! (BDP)



Bodenseecamp

Mit Rädern am Schwäbischen Meer

Unser Zeltcamp bauen wir auf einem Campingplatz bei Kressbronn am Bodensee auf. Schöne Kiesstrände und das glasklare Wasser des Bodensees locken zum Baden. Doch wollen wir keinesfalls nur auf der faulen Haut liegen! Zu Fuß, mit dem eigenen Fahrrad, per Bus und Linienschiff bieten sich viele Möglichkeiten, die Umgebung zu erkunden.



Eine Fahrt nach Bregenz (per Schiff) und das Erklimmen des Pfänders, dem höchsten Berg am See, stehen genauso auf dem Programm wie ein Ausflug in die aufregenden Höhen des Klettergartens bei Immenstaad. Auch das nahe Naturschutzgebiet Eriskircher Ried werden wir mit allen Sinnen erleben können und in Friedrichshafen in

die Geschichte der Entstehung des Zeppelins eintauchen.

Mit unseren Rädern sind wir mobil genug, um auch das Hinterland des Bodensees zu erkunden, an netten Badebuchten der Argen zu baden, in kleinen Städtchen wie Tetttnang zu bummeln und vieles andere mehr.

Neben Ausflügen bleibt viel Zeit für gemeinsame Spiele und Aktivitäten rund um den Zeltplatz und am See. Natürlich werden wir gemeinsam auch leckere Menüs in unserer Zeltküche zaubern und das Essen dann in der Gruppe genießen. Untergebracht sind wir in Zelten jeweils zu Sechst bis zu Acht. Wir werden einiges erleben und so am Ende unsere ganz eigene Mär vom Schwäbischen Määr erzählen können! Pack Rad und Badeklamotten ein und komm mit! (BDP)

29.7. – 7.8.

28 Teilis, 13 – 15

Team: Maria, Till, Pascal & Maria

ab Kressbronn

290,- €



Mecklenburgische Seenplatte

Aktivcamp mit Kanu und Rad im Land der Seen

Dich begeistern im Sommer Wasser, Bewegung und Sonne? Dann komm mit! Mit dem Zug machen wir uns auf den Weg zur Mecklenburgischen Seenplatte – einem einzigartigen grün-blauen Naturparadies. Unzählige kleine Seen und Flüsse bilden hier die größte zusammenhängende Seenlandschaft Mitteleuropas. Mitten in diesem Gebiet, in der Nähe von Mirow gelegen, schlagen wir unser Lager mit einem großen Küchenzelt und Schlafzelten für je sechs bis sieben Personen direkt am Schwarzer See auf.



Acht Tage lang stehen uns Kanus und Räder für je die Hälfte der Gruppe zur Verfügung. Vom Kanu aus können wir die bezaubernde Seenlandschaft erkunden. Über Flüssen

und durch Schleusen hindurch gelangen wir bis auf die Nachbarseen. Oder wir stechen mal nachts in See und lassen uns beim Geschichten erzählen unterm Sternenhimmel treiben. Mit den Fahrrädern streifen wir durch den Nationalpark. Vielleicht können wir von einem der Beobachtungstürme, die es hier gibt, einen Seeadler, einen Fischadler oder einen Eisvogel beobachten?

Bei all den Aktivitäten bleibt natürlich auch genügend Zeit, Energie an den Stränden der Seen zu tanken, im Wasser zu toben, in der Hängematte die Seele baumeln zu lassen und bei gemeinsamen Spielen viel zu lachen.

Unser Essen kochen wir gemeinsam in der Zeltküche. Abends lassen wir dann am gemütlichen Lagerfeuer den Tag zusammen ausklingen, bevor wir müde und zufrieden in unsere Schlafsäcke kriechen. (BDP)

29.7. – 11.8.

28 Teilis, 14 – 16

Team: Vero, Viktor, Paula & Marco

ab Stuttgart

490,- €



Europa vor der Haustür

Eine deutsch-französisch-polnische Jugendbegegnung

Seit mehreren Jahren haben wir gute Kontakte zu einer französischen Partnerorganisation in der Bretagne, mit der wir im Wechsel trinationale Begegnungen organisieren. Zusammen wird jährlich wechselnd in einem der Partnerländer bei einem kleinen Workcamp einige Tage lang im ökologischen Bereich gearbeitet, das Partnerland gemeinsam erkundet, gemeinsam gekocht, gefestet und es gibt viele Aktivitäten, bei denen man über alle Sprachbarrieren hinweg viel Spaß zusammen hat.

Dieses Jahr wollen wir der französischen und der polnischen Partnergruppe unsere Heimat zeigen. Ausgangsbasis unserer Entdeckungstouren ist die BDP-Bildungsstätte in Bempflingen bei Metzingen. Von hier aus machen wir Ausflüge nach Tübingen und fahren Stocherkahn, besuchen Stuttgart, lassen in einem

Klettergarten gemeinsam unsere Nerven kitzeln und arbeiten drei bis vier Tage gemeinsam bei einem Landschaftspflegeeinsatz. Natürlich machen wir auch noch kleinere Wanderungen, eine Höhlenbesichtigung und vieles mehr.

1. – 11.8.
8 Teils ab 16
Team: Malin & Frederick
ab Bempflingen
150,- €

Vor allem soll aber ein sozialer Austausch mit den beiden anderen Gruppen stattfinden. Was heißt es, in Deutschland, Frankreich oder Polen aufzuwachsen? Wo gibt es Gemeinsamkeiten, wo Unterschiede? Wie sieht die Ausbildung und die Zukunftsperspektive aus? Aber auch ganz Bodenständiges wie z.B. die Ess-Spezialitäten der jeweiligen Länder interessieren uns. Klar werden die jeweils gekocht und gemeinsam genossen.

Man muss nicht im letzten Jahr dabei gewesen sein, um jetzt mitmachen zu können. Willkommen ist, wer Lust hat auf eine Begegnung mit (etwas) anderen Kulturen. Französischkenntnisse sind von Vorteil, aber kein Muss, damit die Verständigung nicht nur auf Hände und Füße beschränkt ist. (BDP)



Circus fantastica

»Herrreinspaziert! Herrreinspaziert! Treten Sie ein, kommen Sie näher. Willkommen im Circus Fantastica! Schnuppern Sie Circusluft. Lernen Sie die tollsten Gaukler kennen. Greifen Sie einfach zu!«

Auf einer Streuobstwiese in Bärenthal-Gnadenweiler auf der Schwäbischen Alb schlagen wir unsere Zelte auf. Ganze zwei Wochen haben wir Zeit, um verschiedene Bereiche des Circuslebens kennenzulernen und zu erproben: Clownerie, Akrobatik, Jonglieren, Balancierkünste (Einrad, Stelzen, etc.), Pantomime, Zauberei, Feuerspucken, Fackel-Swingen und was euch selbst noch einfällt. Egal, ob blutige AnfängerIn oder schon fortgeschritten, du bist herzlich willkommen auf unserer Gauklerfreizeit! Natürlich haben wir auch unser großes Circuszelt dabei. Gemeinsam planen wir dann unsere fantastischen Aufführungen, zu denen wir die Bevölkerung

29.7. – 12.8.
25 Teilis, 13 – 15
BUNDjugend-Team
ab Stuttgart
350,- €

und eure Familien und Freunde einladen. Davon werden zwei im Circuszelt am Platz stattfinden und eine voraussichtlich im Freilichtmuseum in Neuhausen ob Eck.

Übernachten werden wir in Gruppenzelten. Waschgelegenheiten und Toiletten gibt es im nahen Haus. Die Mahlzeiten bereiten wir gemeinsam zu. Aber der Circus ist nicht alles:

Natürlich lernen wir auch die Umgebung kennen und genießen einfach die Natur und unsere Ferien. Hast du Lust bekommen? Dann schultere deinen Rucksack, bring so viele Circusgeräte und rote Nasen mit, wie du tragen kannst und mach dich auf die Socken! Aber vorher noch schnell anmelden!!! (BUNDjugend)





28.7. – 11.8.
12 Teilis ab 16
Team: Hannah & Milan
ab Stuttgart
99,- €



Deutschland fast umsonst

Wenig Geld, viel Spaß!

Fast ohne Geld in Deutschland reisen? Geht das? Macht das denn Spaß? Na klar, und wie! Womöglich spannender, kreativer, ökologischer und witziger als alles andere was du bisher gemacht hast.

Auf unserer Freizeit wollen wir dies für zwei Wochen gemeinsam erproben und der Welt und auch uns wieder einmal klarmachen, dass Konsum und Kommerz nicht alles ist und dass man auch mit wenig finanziellen Mitteln viel Spaß haben kann. Dies sind die erklärten Ziele dieser zweiwöchigen Tour, die in Stuttgart starten wird. Wohin wir genau fahren, ob per Wochenendticket und Bahn, per Stopp bei einem Flussschiffer, zu Fuß... das ist offen. Sicher ist nur, dass wir gemeinsam eine spannende Zeit bei einer Tour durch eine interessante Landschaft und schöne Städtchen in einer netten Gruppe erleben wollen. Wir werden versuchen, wo immer es geht ohne Geld zu »überleben« und gerade dadurch das Land und die Leute kennen zu lernen.

Übernachten werden wir mit Zeltplanen beim nächsten Bauern auf der Wiese, bei dem wir auch nach Wasser fragen werden, oder auch einmal einfach im Grünen. Abends kochen wir über offenem Feuer. Wenn das Geld knapp wird, können wir vielleicht ja auch mal für ein Abendessen einem Bauern bei seiner Arbeit zur Hand gehen oder wir musizieren-jonglieren-zaubern in der Fußgängerzone. Wie auch immer, lustig wird's allemal – gemeinsam singen, diskutieren, spielen und einfach fröhlich sein kann man auch ohne Taschen voller Geld. Je nach Lage der Gruppenkasse kann es sein, dass die Rückfahrt vom Zielpunkt unserer Tour mit Wochenendtickets zurück nach Stuttgart extra bezahlt werden muss (max. 10-12 Euro pro Person zusätzlich). Die Details, in welchen Teil Deutschlands es gehen soll und wie wir uns dorthin bewegen usw. entscheiden wir gemeinsam auf dem Vortreffen. (BDP)





MORGEN 8 UHR
REVOLUTION
- PUNKTLICH -

Deutschland »ganz« umsonst

Hast du Lust auf Abenteuer? Hast du Spaß am Improvisieren und unterwegs sein? Dann komm mit! Wir wollen es dieses Jahr wagen, zwei Wochen lang im Prinzip ohne finanzielle Mittel einen tollen Urlaub zu erleben. Und wie denn das bitteschön?

Mit einer kleinen Startration in unserer Gruppenkasse suchen wir uns auf der Landkarte zunächst ein schönes Ziel und gönnen uns eine Zugfahrt und viel Reiseproviant. Danach wollen wir durch Straßenmusik und Jonglage unser Geld selbst verdienen, vielleicht einen Nachmittag Arbeit auf einem Bauernhof gegen Kost & Logis tauschen oder uns nach einem Markttag in der Stadt mit Obst und Gemüse beschenken lassen, das nicht verkauft werden konnte. Wandern wir mal eher in einer ländlichen Gegend, sind vielleicht gerade wilde Zwetschgen und Heidelbeeren reif... Wenn alles klappt wie geplant bekommt jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer das Geld aus der Startration am Ende der Freizeit wieder ausbezahlt – je nach Verlauf vielleicht aber nicht alles.

Diese Freizeit ist nicht für Leute, die gerne billig Urlaub machen wollen. Doch wenn du Spaß daran hast mit uns aus dem ganzen Konsum einfach mal auszusteigen, das Leben ohne Geld zu genießen und mit kreativen Ideen zu unserer gemeinsamen Freizeit beizutragen, dann bist du hier ganz richtig! Schwerpunkt ist für uns weniger das Wandern (es geht absolut nicht darum, eine bestimmte Strecke zurückzulegen), sondern das Leben in der Natur, gemeinsame Straßenmusikauftritte, das gemeinsame Gruppenleben und vieles mehr! Abends kochen wir gemeinsam über dem Lagerfeuer oder auf unseren Gaskochern. Übernachten werden wir unter Zeltplanen, vielleicht aber auch mal beim nächsten Bauernhof in der Scheune – wer weiß? Spontanität ist gefragt – und der Spaß vorprogrammiert!

Denn gemeinsam singen, spielen und unterwegs sein kann man auch ohne den Goldspeicher von Dagobert Duck. (BDP)

25.8. – 8.9.
12 Teils ab 16
Team: Steffi & Cordula
ab Stuttgart
70,- €



Sommercamp am Holzweiher

Es sind Sommerferien – Grund zu jubelnden! Doch schon drei Wochen Ferien, die Freundinnen und Freunde sind im Urlaub anderswo und zu Hause macht sich langsam lähmende Langeweile breit... Das können wir ändern! Nix wie los zum wunderschönen BDP-Zeltplatz in der Nähe von Biberach! Hier

wartet eine riesengroße Spiel- und Sportwiese, ein wunderbarer Badesee, der nach dem heißen Kick die überhitzten Körper kühlt, nächtliche Lagerfeuer, viele Ausflüge, kleinere und größere Abenteuer. Wir wollen kreativ-handwerklich aktiv

werden z.B. beim Bau von Bumerangs oder Drachen und uns in der Schmuckherstellung probieren. Einen Tag lang wollen wir dann auch unter Anleitung von Forstarbeitern bei Arbeiten rund um den Zeltplatz mit anpacken.

Mit unseren eigenen Fahrrädern, die wir ab Bempflingen im Busanhänger mitnehmen können, sind wir vor Ort mobil und können nach Lust und Laune Oberschwaben »erobern«: viele kleine Seen, nette gemütliche Städtchen und interessante Ausflugsziele wie z.B. das Wurzhacher Ried. Auch ein spannender Besuch in einem Hochseilgarten steht auf dem Programm. Da muss man dann schon mal sein Herz in die Hand nehmen! Aber alles kein Problem, abends am Lagerfeuer sind wir dann alles Heldinnen und Helden.

Interessiert? Dann pack deine sieben Sachen und komm mit! (BDP)

18. – 25.8.

30 Teilis, 12 – 15

Team: Leonie, Maria, Jannik & Yves

ab Bempflingen

220,- €





Schwäbische Alb

Unbekanntes Dahoim!

Rucksackabenteuer ohne Eltern, Kochen über dem Lagerfeuer, Höhlenerkundungen, Ritterfeeling auf Burgruinen, ein Besuch im Kletterpark, übernachten unter Tarps (Zeltplanen) unter freiem Himmel, Sonnenaufgänge vom Schlafsack aus und andauernd jede Menge Aktion und Spaß! Und das alles fast vor der Haustür – die Schwäbische Alb mal ganz neu entdecken!

An unserem Treffpunkt am Reutlinger Hauptbahnhof verteilen wir zunächst das Gruppengepäck auf alle Rucksäcke (keine Angst, niemand trägt mehr als 10–12 kg) und fahren mit dem Bus nach Pfullingen. In den folgenden Tagen besichtigen wir auf unserer Wandertour über die Schwäbische Alb die Nebelhöhle bei Sonnenbühl, entdecken Burgruinen

25.8. – 1.9.
12 Teils, 13 – 15
Team: Charlie & Ina
ab Reutlingen
155,- €

und bewundern den Uracher Wasserfall. Im Hochseilgarten beim Schloss Lichtenstein können wir gut gesichert in schwindelerregende Höhen klettern – gegenseitig machen wir uns Mut und bewältigen auch diese Herausforderung. Glühn die Füße, dann lädt vielleicht ein Höhenfreibad, ein kleiner See (ja, auch das gibt's hier) oder ein Flüsschen am Wegesrand zum Baden ein. Am Ende der Freizeit erreichen wir die Jugendbildungsstätte des BDP und feiern dort nach einer üppigen warmen Dusche unser Abschlussfest.

Unsere Mahlzeiten bereiten wir auf der Tour gemeinsam über dem Lagerfeuer, ersatzweise Campingkochern zu. Auch wenn du noch nie auf einer Trekkingtour warst brauchst du keine Angst zu haben. Wir wollen nicht Kilometer herunterspulen, sondern vor allem Spaß in der Gruppe haben. Trotzdem solltest du gerne draußen unterwegs sein.





Sportcamp Ganges

Südfrankreich aktiv erleben

Was am Ganges seid ihr auch? Aber der ist doch nicht in Südfrankreich!? Das ist richtig – unser Ganges ist nicht der Fluss in Indien, sondern eine Kleinstadt am Eingang der Schlucht des Hérault, ca. 45 km nördlich von Montpellier. Nach der Anreise per Reisebus über Nacht errichten wir unsere kleinen Schlafzelte und unser Küchenzelt auf einem Campingplatz unweit dieses kleinen Städtchens mit südländischem Flair. Der Platz mit eigener Badestelle liegt direkt

am Flussufer, dessen klares und im Sommer angenehm warmes Wasser vom 1500 m hohen Mont Aiguoual herunterfließt. Eine große Wiese nebenan bietet viel Platz zum Fuß- und Volleyballspielen. Von hier aus unternehmen wir zahlreiche sportliche Aktivitäten in Kleingruppen.

Die Héraultschlucht bietet nicht nur tolle Möglichkeiten zum Baden. Mit Kanus fahren wir einen Tag auch auf dem Hérault, genießen die seitlich aufragende Schlucht und bieten den Stromschnellen Paroli. An zwei anderen Tagen werden wir dann die Perspektive wechseln und diese noch wenig besuchte Region aus der Vogelperspektive erleben: Einen halben Tag werden wir beim angeseilten Klettern die Felsen der Cevennen erklimmen und an einem weiteren Tag einen atemberaubenden Klettersteig in der Nähe begehen. Diese Aktivitäten finden alle unter fachlicher Anleitung und Begleitung statt. Vorkenntnisse brauchst du keine, Spaß an der Bewegung und am Draußensein solltest du jedoch auf alle Fälle mitbringen.

Von unseren sportlichen Aktivitäten zurückgekehrt, lassen wir am Platz die Seele baumeln, erfrischen uns im Wasser und genießen das Gruppenleben beim Kochen, Essen, Spielen und beim gemeinsamen Planen, wie wir diese Landschaft noch erleben wollen. Und vielleicht erleben wir ja sogar eines der landestypischen Dorffeste, mit denen die lokale Bevölkerung mit Bands und Musik ihr Sommerfest feiert. (BDP)

26.7. – 10.8.

18 Teils ab 16

Team: Benny, Thorsten & Lisa

ab Bempflingen*

595,- €

*Zustiege: Stuttgart, bei Baden-Baden, bei Freiburg



Südfrankreich mobil

»Salut les amis! Vous n' y comprenez que dalle?!«

Ihr versteht nichts als Bahnhof?! Macht nichts! Kommt mit uns nach Südfrankreich und erkundet mit uns Natur und mediterranes Stadtleben. Vielleicht lernt ihr sogar ein paar Worte Französisch ganz nebenbei!

Mit dem Reisebus fahren wir zusammen mit einer anderen Freizeitgruppe zunächst bis ins schöne Städtchen Avignon, strecken dort unsere Nasen in den warmen Sommerwind und nehmen eine ordentliche Prise provenzalischen

Lavendeldufts, bevor wir uns mit Tarps und Kochern in unseren Rucksäcken ins mediterrane Leben stürzen. Übernachten werden wir auf Campingplätzen oder wenn möglich auch einmal bei einem Bauern auf einer Wiese. Unser Hauptaugenmerk liegt zwar nicht auf dem Wandern, aber unsere Füße sind neben Zug und Bus unser Fortbewegungsmittel.

21.8. – 5.9.

12 Teilis ab 15

Team: Evelyn & Caro

ab Bempflingen*

590,- €

*Zustiege: Stuttgart, Baden-Baden, Freiburg

Auf keinen Fall dürfen wir hier natürlich versäumen, auf der berühmten Pont d'Avignon einmal im Kreis zu tanzen und zu singen: »Sur le Pont d'Avignon...«. Von Avignon aus begeben wir uns dann einige Tage ins Naturschutzgebiet Camargue und erkunden dort zu Fuß die Landschaft mit ihren Seen und einer großen Artenvielfalt. Vielleicht entdecken wir einen Flamingo oder begegnen einem der weißen Camarguepferde, die hier halbwild umherstreifen sollen?

Südlich der Camargue legen wir dann vielleicht noch eine kleine Pause am Meer ein, bevor wir uns in Richtung Nordwesten in die Hérault-Schlucht im Cevennengebirge aufmachen. Einen Tag gewöhnen wir uns dort mit viel Spaß in einem Kletterpark an die schwindelerregenden Höhen, bevor wir an einem weiteren Tag, von einem Profi angeleitet, an den Felsen der Schlucht klettern. Nach ein paar schönen Tagen dort reisen wir am Ende unserer Freizeit in Richtung Millau weiter, wo unsere Freizeit im schönen Tarn-Tal endet. Dort stoßen wir auf eine andere Freizeitengruppe, mit der wir gemeinsam im Bus die Heimreise antreten. **Compris? Alors, on y va! (BDP)**



Pyrenäen

Trekking im französisch-spanischen Grenzgebiet

Grandiose Aussichten auf weiß glänzende Gletscher, senkrechte Kalksteinwände, zerklüftete Gipfelketten und kristallklare Bergseen erwarten dich, wenn du mit uns durch die Pyrenäen ziehst. Mit Schlafsack und Kocher im Rucksack wandern wir quer durch dieses Gebirge in zwei Wochen von Bagnères-de-Luchon nach Cauterets.

8. – 23.8.

12 Teils ab 18

Team: David & Lorenz

ab Bempflingen*

550,- €

*Zustieg: Stuttgart, Baden-Baden, Freiburg

Wir starten im Kurort Bagnères-de-Luchon. Im Schatten des Pic Gourdon (3034 m) wandern wir durch enge Schluchten und über hohe Pässe nach Norden zum Cirque de Tromouse. Als nächstes Highlight steht der berühmte »Cirque de Gavarnie«, ein riesiger Talkessel mit 150 m hohen Felswänden und einem Durchmesser von 2 km auf dem Programm.

Hier stürzt sich der größte Wasserfall Europas, die »Grande Cascade«, die Felsen hinab. Anschließend gelangen wir von Gavarnie zur »Breche de Roland«, einer gewaltigen Kerbe in einer von weitem unüberwindlich anmutenden Felswand. Nach einer letzten Nacht in den Bergen und einem letzten erfrischenden Bad in einem Bergsee gelangen wir über Cauterets zurück nach Deutschland.

Um diese Freizeit genießen zu können, solltest du über Schwindelfreiheit, Trittsicherheit, Teamfähigkeit, Unempfindlichkeit gegenüber Wetterschwankungen und eine gute Kondition für die vielen steilen Anstiege verfügen.

Wenn du im Urlaub in einer faszinierenden Gebirgslandschaft wandern willst und mit einer tollen Gruppe unterwegs sein möchtest, dann pack deinen Rucksack und komm mit! (BDP)





Tarn I: 26.7. – 10.8.
18 Teilis, 13-15
Team: Sarah, Lukas, Lea & Fabi



29

Kajak

Tarn

Tarn II: 8. – 23.8.
18 Teilis, 14-16
Team: Tim, Maria, Lena & Jan

Kajak-Erlebnis-Tour in Südfrankreich

Die Tarnschlucht ist ein wunderschönes Flusstal im Zentralmassiv in Südfrankreich, wie geschaffen fürs Kajakfahren und jede Menge Spaß. Links und rechts geht es mehrere 100 Höhenmeter nach oben und im Tal stehen dicke Felsen, um die sich der Fluss herumschlängelt.

Nach unserer Ankunft in Millau machen wir uns zunächst in fast stehendem Gewässer mit den Kajaks vertraut. Dann geht's weiter in die Tarnschlucht hinein, um von dort aus in den folgenden zwei Wochen völlig ohne Stress in lockeren Tagestouren durch diese atemberaubende Landschaft zu paddeln. Die Strecken sind alle für AnfängerInnen geeignet und somit kein Problem für uns.

ab Bempflingen*
je 560,-€

*Zustiege: Stuttgart, bei Baden-Baden, bei Freiburg

Da wir nicht den ganzen Tag im Kajak verbringen, bleibt natürlich viel

Zeit für andere Aktivitäten, wie

z.B. Baden im glasklaren Wasser, Ausflüge in die Berge, Spiele, in der Sonne liegen oder die umliegenden Dörfer anschauen. An Plätzen, die uns allen besonders gut gefallen, werden wir uns auch länger aufhalten.

Wir übernachten in Gruppenzelten meist auf Campingplätzen direkt am Tarn. Wer möchte, kann natürlich auch mal unterm Sternenhimmel schlafen. Kochen, Essen und Spülen erledigen wir gemeinsam. Da wir einen Begleitbus dabei haben, der die Ausrüstung und das Gepäck transportiert, sind wir sehr mobil. Vorkenntnisse brauchst du keine. Du solltest nur Schwimmen können.

Wir freuen uns, dich beim Vortreffen zu sehen, auf dem wir uns schon vorab kennenlernen und alle weiteren Details klären können. (BDP)





Bretagne

Internationale Begegnung in Frankreichs Nordwesten

Die Bretagne ist ein Landstrich voller Gegensätze: zerklüftete Steilküste neben sandigen Buchten, Dünen neben klettergeeigneten Granitfelsen, und zwischendrin kleine, nette Fischerdörfchen und Relikte der keltischen Vergangenheit. Hast du Lust auf rote Sonnenuntergänge, hinkelnde Steine, Kultur und Natur? Dann haben wir hier was für dich!

In unserer kleinen aber feinen Gruppe wandern wir die ersten Tage durch diesen westlichsten Zipfel Frankreichs und erkunden mit unseren Rucksäcken auf dem Rücken die bretonische Küste. Nach einem leckeren Essen, das wir gemeinsam auf unseren Trekkingkochern gekocht haben, kuscheln wir uns abends in die Schlafsäcke.

Nach unserer viertägigen Wanderung treffen wir

29.7. – 11.8.
8 Teilis ab 16
Team: Marlene
ab Stuttgart
340,- €

unsere drei Partnergruppen mit französischen, ukrainischen und serbischen Jugendlichen (jeweils eine Kleingruppe wie wir). »Von der regionalen zur europäischen Identität« – dieses Thema soll uns die nächsten neun Tage bei einer Internationalen Begegnung beschäftigen. Da wird spielerisch viel quer durch alle Sprachen geredet und noch mehr über die kleinen Missverständnisse und kulturellen Besonderheiten gestaunt und gelacht. Allerdings wollen wir keinesfalls nur diskutieren. Im Vordergrund steht vor allem die Begegnung der vier gleichaltrigen Gruppen bei vielen verschiedenen Unternehmungen. Neben einigen Ausflügen und gemeinsamen Aktivitäten bleibt genügend Zeit, um in diesem schönen Landstrich auszuspannen und in unserer bunten Gruppe jede Menge Spaß zu haben! Und am Ende spüren wir vielleicht tatsächlich einen Hauch europäischer Identität!

Französischkenntnisse sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung für diese Begegnung, denn es sind SprachmittlerInnen vor Ort dabei. (BDP)



Holland

Wasser-Sport-Camp Flevoland

Hast du Lust auf das Land der sandigen Dünen, der grasenden Kühe, der bunten Tulpen, der klappernden Holzlogs, des weichen Watts, der wolligen Schafe und der rollenden Käselaike? Dann kommt mit uns in die Nähe von Zeewolde!

Unser Platz liegt direkt am Wasser auf einer großen Wiese, die wir nur für uns haben. Nach der Anreise in unserem Reisebus beziehen wir die kleinen Holzhäuschen, in die wir uns jeweils zu viert einquartieren. Daneben haben wir ein Küchengebäude, in dem die wechselnden Kochgruppen von uns zusammen kochen und wir alle gemeinsam essen. Auch ein Beachvolleyballplatz, einen Bouleplatz und natürlich die üblichen sanitären Anlagen gibt es gleich nebenan.

4. – 18.8.

28 Teilis, 14 – 16

Team: Yves, Sabrina, Reinhild & Theresa

ab Bempflingen

545,- €

Nach einer fachkundigen Einweisung können wir in den zwei Wochen unseres Camps nach Herzenslust und unter Begleitung das Segeln mit Jollen, das Surfen und Kajak/Kanu fahren ausprobieren, dabei viel Spaß haben und die ein oder andere Überraschung erleben. Auch Fahrräder stehen uns zur Verfügung, mit denen

wir kleinere Ausflüge in die Umgebung machen können. Geplant ist auch eine Tagestour ins nahe Amsterdam, vielleicht ein Ausflug ans Meer, gemeinsame Karaoke-Abende, Lagerfeuer-Feeling und viele tolle andere Aktionen.

Du siehst, wir haben viel vor. Wenn du Lust hast, in einer netten Gruppe viele verschiedene sportliche Aktivitäten zu unternehmen, dann bist du genau richtig bei uns.

Wir freuen uns auf dich und auf eine tolle Zeit in Holland! (BDP)



Wir machen nicht nur Freizeiten...

Learn Matsch more – Bildung ist mehr als Schule!

Getreu diesem Motto bieten wir von Clownstheater bis Erste Hilfe, von der TeamerInnenschulung bis Percussion, von Parcours bis Globalisierung ein buntes Spektrum an Aus- und Fortbildungsseminaren. Weitere Infos gibt es unter www.jugendseminare.org.



... und jetzt noch die Erde retten!

Die BUNDjugend bietet Seminare und Aktionen, Workshops und Aktiventreffen, Demonstrationen und Jugendgruppen, globalisierungskritische Stadtrundgänge und plan.z, den JAK und das Café Ahhh, Blue Caches und vieles mehr.

Aktuelle Infos und Termine: www.bundjugend-bw.de/termine.



Und übrigens... wir retten (nicht nur) Leben!

Neben diversen DLRG-Ausbildungsseminaren bieten wir ein breites Angebot von Rhetorik über digitale Fotografie bis zur Öffentlichkeitsarbeit. Einfach mal reinschauen unter www.wuerttemberg.dlrj-jugend.de/bildungsangebote.



www.wasserlebens.de – ein gemeinsames Projekt von BUNDjugend und DLRG-Jugend

Carpe Viam Straßenkunstfestival

on tour



„Wir sind die Stadtpiraten, die auf ihr Kleingeld warten, kauft uns auf einmal oder zahlt uns in Raten...“ singen Dota, die Kleingeldprinzessin, und die Stadtpiraten. Zwei Wochen lang - vom **1. bis 12.4.2012** - wollen auch wir unterwegs sein, die Gitarren, Geige, Akkordeon, Jonglierkeulen und deine Trommel im Gepäck. Gemeinsam werden wir mit Theater und Musik eine kleine Aufführung planen und damit von Stadt zu Stadt ziehen. Wo es hingehen soll, was wir mit unserem selbstverdienten Geld Leckeres zu essen kaufen und weitere Fragen sollen auf einem Vortreffen (voraussichtlich Ende Februar 2012) und auch auf der Freizeit immer gemeinsam entschieden werden.

Wenn dich das begeistert, du Spaß am Improvisieren und unterwegs Sein hast und das Leben als StraßenkünstlerIn kennen lernen möchtest, dann sei dabei und verwandle mit uns die Welt in eine Bühne!

+++ Anmeldung zur Tour info@carpe-viam.org +++ Weitere Infos zum Festival www.carpe-viam.org +++

Carpe Viam, das Festival:

„Carpe Viam“ - „Nutze die Straße“ - das ist auch das Motto des internationalen Straßenkunstfestivals, das vom **17. bis 22.8.2012** in Tübingen (Baden-Württemberg) stattfindet! Und das erwartet dich:

- Musik, Jonglage, Akrobatik, Clownerie, Tanz, Straßentheater, Streetart
- Entdecken eigener Talente in Workshops & Präsentation der Performances auf offenen Bühnen
- Vegetarisches, veganes und regionales Essen
- Offene Strukturen, die auf deine Mithilfe bauen - Selbstorganisation braucht Engagement!
- Spaß, Kreativität und Vielfalt im künstlerischen und kulturellen Austausch





Selber teamen?

- » Hast du Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen?
- » Bist du mind. 16 (Kinder-) bzw. 18 (JugendteamerInnen) Jahre alt?
- » Willst du dich immer wieder kreativ auf neue Situationen einlassen?
- » Hast du Lust, Ferienfreizeiten im In- und Ausland zu betreuen?

Dann melde dich doch bei uns!



Die Freizeitenteams finden sich in der Regel auf der alljährlichen TeamerInnenbörse im Oktober. Dort treffen sich alle interessierten TeamerInnen fürs nächste Jahr und planen gemeinsam einen Großteil des Freizeitenprogramms. Doch auch unter dem Jahr suchen wir noch vereinzelt TeamerInnen für die laufende Freizeiten-Saison. Der eine hat Prüfungstermine aufs Auge gedrückt bekommen und muss deshalb absagen, die andere entscheidet sich doch für einen längeren Auslandsaufenthalt nach dem Abi... Wir freuen uns deshalb auch über QuereinsteigerInnen!

Wir bieten

- » kostenlose Aus- und Fortbildungsseminare
- » Unterstützung & Beratung bei der Durchführung der Freizeiten
- » JugendleiterInnencard Juleica
- » Fahrtkostenerstattung
- » Bestätigung über freiwilliges Engagement
- » Freistellungsantrag für Arbeitgeber
- » jede Menge Spaß, Erfahrung und Spannung

Deine Anmeldung schickst du an den **Arbeitskreis ökologische Kinder- und Jugendfreizeiten**
 Grafenberger Straße 25 – 72658 Bempflingen – fax 07123-360 65 66 – anmeldung@ak-freizeiten.de – www.ak-freizeiten.de

Anmeldung

.....
 Freizeit (Titel wie im Programm)

.....
 Vor- und Nachname (Teilnehmer/-in)

.....
 Straße und Hausnummer

.....
 PLZ und Wohnort

.....
 Telefon

.....
 E-Mail-Adresse

- ☐ Ich rufe meine Emails regelmäßig ab, schickt mir wichtige Infos (z.B. Einladung zu Vor-/ Nachtreffen, Infobrief) auf diesem Weg.
- ☐ Wir bitten um einen Antrag auf staatlichen Zuschuss zu Jugenderholungsmaßnahmen für finanziell schwächer Gestellte. Wir fallen unter die Einkommensgrenze (siehe S. 37).

Für Notfälle während der Freizeit:

.....
 Notrufnummer während der Freizeit (24 h)

.....
 Vor- und Nachname der Erziehungsberechtigten (ggf. abweichende Anschrift extra angeben)

Anmeldung auch online möglich unter www.ak-freizeiten.de

vom bis

Termin bitte unbedingt angeben

☐ weiblich ☐ männlich

.....
 ggf. Adress-Zusatz (c/o)

.....
 Geburtsdatum

Bitte auch den Gesundheitsfragebogen auf der Rückseite ausfüllen!

Unsere Adresse darf an die anderen Freizeit-Teilnehmer/-innen zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften zum Abfahrtsort weitergegeben werden. (*ggf. streichen*)

Auf der Freizeit gemachte Bilder des/der Teilnehmers/-in dürfen für Veröffentlichungen (z. B. dieses Programm) und die Pressearbeit von BDP, BUNDjugend & DLRG-Jugend verwendet werden. (*ggf. streichen*)

Mit unserer Unterschrift akzeptieren wir die Reiseausschreibung und die Allgemeinen Reisebedingungen (siehe S. 72ff).

.....
 Unterschrift TeilnehmerIn

.....
 Unterschrift Eltern (bei Minderjährigen muss eine erziehungsberechtigte Person unterschreiben)

Gesundheitsfragebogen

Meine Tochter/mein Sohn.....

ist krankenversichert bei:

☐ reagiert stark allergisch auf

und muss bei allergischen Reaktionen:

☐ sofort zum Arzt

☐ folgendes Medikament einnehmen:

.....

☐ muss regelmäßig ein Medikament einnehmen, und zwar

.....

Badeurlaubnis:

☐ Ja ☐ Nein

☐ Schwimmer ☐ Nichtschwimmer

Datum der letzten Tetanusimpfung:

Zum Umgang mit Zecken:

Wird eine Zecke entdeckt, wird diese von den TeamerInnen umgehend und sachgerecht entfernt, die Fundstelle markiert und beobachtet und nur bei Auffälligkeiten ein Arzt aufgesucht.

Um im Falle des Falles während der Freizeit angemessen reagieren zu können, bitten wir, diesen Fragebogen bereits bei der Anmeldung auszufüllen. Nach Ende der Freizeit wird er selbstverständlich entsorgt!

☐ Sonstiges (ADHS, Behinderungen, erhöhter Betreuungsaufwand, besondere Ernährung):

.....

.....

.....

.....

Schickt mir noch Programme für meine FreundInnen.

Wie hast du von unseren Freizeiten erfahren?

☐ FreundInnen ☐ Schule ☐ Stadtbücherei

☐ Internet ☐ Zeitung ☐ Plakat

☐ Eltern/Familie ☐ Ich war schon auf einer Freizeit mit euch.

☐ Sonstiges

Bei Fragen zu den Freizeiten

AK Freizeiten/BDP | 07123 360 65 65

BUNDjugend | 0711 619 70 20

DLRG Jugend | 0711 53 50 24

Staatlicher Zuschuss

Staatlicher Zuschuss zu Jugendberufshilfsmaßnahmen

Für TeilnehmerInnen aus finanziell schwächer gestellten Familien kann auf Antrag ein staatlicher Zuschuss gewährt werden, wenn das Brutto-Familieneinkommen unter bestimmten Grenzen liegt. Das Kindergeld wird dabei nicht mit eingerechnet.

Personenzahl	Alleinerziehend	Paare
2	1689,00 EUR	-
3	1992,00 EUR	2327,00 EUR
4	2294,00 EUR	2630,00 EUR
5	2597,00 EUR	2932,00 EUR
jede weitere	+303,00 EUR	+303,00 EUR

Bitte bei der Anmeldung mit angeben, wenn die Grenzen eingehalten werden und ein Antrag erwünscht ist – wir schicken dann ein entsprechendes Formular mit der Anmeldebestätigung zu. Den Antrag gibt es auch online unter www.ak-freizeiten.de/staatlicher-zuschuss.

Die Höhe des Zuschusses beträgt mindestens 5,10 EUR pro Tag, variiert allerdings aufgrund der Kassenlage des Landes. Die genaue Höhe des Zuschusses ist daher erst ab Mai abzusehen.

Der Antrag muss rechtzeitig vor der Maßnahme gestellt werden; die endgültige Gewährung des Zuschusses erfolgt durch das zuständige Regierungspräsidium erst nach der Maßnahme (in der Regel im Oktober/November).



Ihr Spezialist in der Region für innovative Energietechniken.

**Photovoltaik
Solarthermie
Solare Heizung
Pelletheizungen
Holzheizungen
Blockheizkraftwerke
Wärmepumpen
Kundendienst & Service**

- faire Beratung
- saubere Montage
- zum Festpreis

**Kunden-
zufriedenheit
Note 1,5**



RUOFF Energietechnik GmbH · Am Steigle 6 · 72585 Riederich
Tel. 0 71 23/36 06-180 · info@ruoff-solar.de · www.ruoff-solar.de



TEINACHTAL-REISEN G.Maier GmbH & Co. 75387 Neubulach

Der zuverlässige Reisepartner des Arbeitskreis
ökologische Freizeiten bedankt sich für Ihr Vertrauen !

Individual- und Pauschaltouristik

Busreisen – Schülerreisen - Flugreisen - Urlaubsreisen – Sprachreisen



Ihr kompetenter Partner für GRUPPENREISEN aller Art mit hohem NIVEAU !

Top gepflegte Reisebusse von 20 - 80 Plätze und Gepäck- / Radanhänger für bis zu 36 Räder

Ganz aktuell & besonders beliebt auch in diesem Winter wieder :



Ski – Tagesfahrten & Wintersportreisen
(Jedes Wochenende – Zustiege in Ihrer Nähe an der A8/A81)

**Fordern Sie unser Programmheft an, besuchen Sie uns
im Internet oder rufen Sie an: Wir sind immer für Sie da !**

Tel. 07053 – 9696 0

Fax 07053 – 9696 30

www.teinachtal-reisen.de

info@teinachtal-reisen.de



Cornwall

Trekking am südwestlichen Ende Englands

Stell dir vor, du läufst einen Küstenpfad am Meer entlang. Auf der einen Seite mit Wildblumen und Heidekraut bewachsene Hänge, auf der anderen Seite türkisfarbenes Wasser und in der Ferne vor dir weiße Klippen. Eine frische Brise weht durch dein Haar, und im nächsten Hafen entdeckst du ein traditionelles Fish'n Chips-Lädchen...

Du fragst dich, wo du all das findest? Auf unserer abwechslungsreichen Entdeckungstour durch Cornwall! So wollen wir nach der Anreise per Bus & Bahn von Redruth aus auf dem küstennahen Coastal Path zunächst den südwestlichsten Zipfel Cornwalls umrunden, vorbei an idyllischen Hafenstädtchen, ehemaligen Schmugglernestern und bis Land's End, dem westlichsten Punkt Englands mit seinen zerklüfteten Klippen. Je nach Lust und Wanderlaune können wir den ersten Teil unserer Tour dann bis längstens Lizard ausdehnen und zwischendrin in kleinen Buchten an wunderschönen Sandstränden baden.

Nach einer Transferfahrt per Bus besichtigen wir das Eden Project, einen riesigen Dschungelgarten bei St. Austell, der meterhohe Farne und Palmen beherbergt. Von dort aus durchstreifen wir das Bodmin Moor, ein wogendes Meer aus Gelb- und Grautönen. Von Tintagel aus, wo sich die Ruine der märchenhaften Burg von König Artus befindet, werden wir dann die Rückreise antreten.

Beste Chancen also, einen unvergesslichen, abenteuerlichen Sommer zu erleben. Ganz wichtig ist für uns natürlich auch das Gruppenerlebnis: Abendliches Kochen und Singen (nach Möglichkeit natürlich am Lagerfeuer) und ausgedehnte Spielerunden dürfen also nicht fehlen. Und nach einer Gruselgeschichte – von denen sich angeblich viele hier im einsamen Hochmoor zugetragen haben – schlafen wir unterm Sternenhimmel ein. Ihr müsst keine Sportskanonen sein, um mithalten zu können, aber wir möchten einen aktiven, spannenden Urlaub verbringen und so viel wie möglich von der Gegend sehen. (BDP)

27.7. – 13.8.

12 Teilis ab 15

Team: Anja & Lea

ab Stuttgart

595,- €



30.7. – 16.8.
12 Teilis ab 16
Team: Janna & Michael
ab Stuttgart
590,- €

Irland

Kerry (a)way

»Do you know the land of green, its wondrous scenery...« Wer weiß welches Land von dieser Liedzeile besungen wird? Vielleicht noch ein kleiner Tipp: Es ist auch das Land der Schafe, Kelten, Mythen und Leprechauns. Und? Richtig! Irland! Und genau dorthin wollen wir uns begeben.

Neben der faszinierenden Landschaft, den geselligen Menschen und der beeindruckenden Natur werden wir auf unserer Reise immer wieder auf Spuren der keltischen Kultur stoßen. Mit etwas Glück lernen wir auch die traditionelle keltische Musik live kennen und lieben. Und vielleicht erfahren wir auch ob etwas an den Leprechauns dran ist?!

Nach unserer Anreise per Linienbus starten wir unsere Tour in Killarney in der Grafschaft Kerry. Der Großteil unseres Weges führt uns entlang des landschaftlich sehr abwechslungsreichen Kerry Ways. Von einem traumhaften

Nationalpark mit verwunschenen Wäldern und Seen geht es bergauf, teils über steinige Wege, teils über eine nur durch Stege passierbare Moorlandschaft, bis wir einen der höchsten Punkte Irlands auf dem Macgillycuddy's Reeks mit einer atemberaubenden Aussicht erreicht haben. Und das ist nur ein Teil des Weges. Neben verträumten Dörfern und schwindelerregenden Klippen erwarten uns auf unserer Strecke auch ein wunderschöner Strand, natürlich jede Menge Schafe und Kühe und noch viel, viel mehr. Je weiter dabei unsere Reise voranschreitet, desto mehr wollen wir auf unsere Landessprache verzichten.

Abends schlagen wir unsere Zelte wann immer möglich in der Wildnis auf, sonst geht es auf Campingplätze. Dann heißt es Kocher aus unseren Rucksäcken ausgepackt, lecker Essen machen und dann vielleicht noch eine Runde singen mit der nicht vergessenen Gitalele, eine Runde Werwolf spielen oder was uns sonst noch so einfällt.

»Is maith an scéalaí an aimsir« - die Zeit erzählt die besten Geschichten. Lass Irland einen Teil deiner Zeit sein. Lass dich mitreißen - prepare yourself to be »kerryed« away. (BDP)



Schweden

Ins Land der Wälder und Seen

Schweden kennt ihr bestimmt alle: IKEA-Regal, Knäckebrot, ABBA ... Abba abgesehen davon hat dieses Land auch eine atemberaubend schöne Landschaft und die ideale Kulisse für einen ereignisreichen Sommer zu bieten! Also »Välkommen till Sverige!« Der Reisebus entführt uns in die schwedische Provinz Värmland, wo uns ein gigantisches Puzzle aus Seen und Wälder erwartet. In der »Friluftskola«, einem 50 km von Arvika entfernten Waldcamp, werden wir uns schon bald so richtig wohlfühlen.

Schweden I: 4. – 18.8.
12 Teilis, 14-16
Team: Julian & Marina

ab Bempflingen*
 je 545,- €

*Zustieg: Stuttgart

Eine unserer zwei Gruppen wird zunächst eine Woche mit kleinen Wanderungen und anderen Aktivitäten das Gebiet rund um das Camp erkunden. Auf malerischen Pfaden durch-

streifen wir das elchreichste Gebiet Schwedens und können mit etwas Glück sogar eines dieser stattlichen Tiere zu Gesicht bekommen! Die andere Gruppe wird in dieser Zeit mit dem Kanu eine Rundtour auf Schwedens idyllischer Seenlandschaft unternehmen. Während dieser mehrtägigen Reise auf dem Wasser durch die schwedische Wildnis schlagen wir jeden Abend an einem der zahlreichen, sehr einfachen Biwakplätze unsere Zelte auf und lassen bei traumhaften Sonnenuntergängen den Tag gemütlich ausklingen. Nach einer Woche tauschen die beiden Gruppen ihre Aktivitäten.

Unsere erlebnisreichen Tage lassen natürlich trotzdem auch viel Zeit zum Baden, Blaubeeren sammeln, Faulenzen und Erholen. An einem kühleren Tag lockt uns die Sauna am See. Über dem Feuer oder dem Campingkocher zubereitete Leckereien gehören da ebenso dazu wie abends gemeinsam am Feuer zu sitzen, zu singen und Geschichten zu erzählen, bevor wir uns müde aber glücklich in die Tipis bzw. Zelte zurückziehen. (BDP)

Schweden II: 4. – 18.8.
12 Teilis ab 16
Team: Hannah & Raphael



Schweden Haus

Von der kunterbunten Villa aus die Natur erleben

Mit dem Bus erreichen wir Mittelschweden und 3 km vom schönen Städtchen Arvika entfernt ein kleines schwedisches Häuschen mit eigenem Badestrand, Sauna am See und Feuerstelle, das für zwei Wochen unser Zuhause sein wird. Doch wir wollen hier keinesfalls nur auf der faulen Haut liegen. Nein! Dafür hat Schweden viel zu bieten! Von hier aus wollen wir dieses wunderschöne Land von unterschiedlichsten Seiten kennen lernen: Vom Wasser aus per Kanu können wir in die Wildnis Schwedens eintauchen.

4. – 18.8.

17 Teilis, 13 – 15

Team: Lukas, Ramona & Hannes

ab Bempflingen*

560,- €

*Zustieg: Stuttgart

Oder das 28.000 ha große Wildnisgebiet des Naturreservates Glaskogen bei einer zwei- bis dreitägigen Tour, ausgestattet mit Zelt und Kocher, zu Fuß durchstreifen, Blaubeeren sammeln und in glasklaren Seen baden. Mit ein bisschen Glück erhaschen wir auch mal einen Blick auf einen Elch. Unseren Muskelkater von so einer Tour können wir dann, zurück in unserem Häuschen, in der Sauna auskurieren und uns am Abend beim Singen oder Vorlesen von schwedischen Geschichten am Lagerfeuer entspannen.

Neben der wunderschönen Natur Schwedens wollen wir auch seine Kultur kennen lernen. Wir werden auf alle Fälle Arvika besuchen und seine schwedische Architektur bestaunen, schwedische Gerichte kochen und vielleicht die Schweden selbst zu ihrem Land befragen. Bei all dem bleibt aber auch genug Zeit zum Baden, zum Fußball- oder Volleyballspielen, zum Singen und Lachen. Wir haben viel mit euch vor und freuen uns auf euch!

Also: planst du noch oder kommst du schon? (BDP)



Polen

Ein unbekanntes Nachbarland

Zwar weiß jeder, dass Polen im Osten an Deutschland grenzt, doch kaum einer weiß, dass es in unserem direkten Nachbarland vielseitige und abwechslungsreiche Landschaften gibt: Idyllische Seen, scheinbar endlose Alleen und breite, weiße Sandstrände an der Ostsee, aber auch modernes Großstadtflair. Etwa 28 Prozent der Landesfläche bestehen noch heute aus Wäldern. Diese sind Heimat seltener Raubvögel und Wisente.

29.7. – 16.8.
12 Teilis ab 15
Team: Axel & Karl
ab Stuttgart
400,– €

Diese herrlichen Landschaften im Nordosten Polens wollen wir in der ersten Hälfte der Freizeit zu Fuß durchstreifen. Wo genau wir wandern entscheiden wir mit euch gemeinsam am Vortreffen. In der zweiten Hälfte unserer Freizeit werden wir die weithin berühmte Masu-

rische Seenplatte mit dem Kanu erkunden. Vorkenntnisse sind dabei keine erforderlich – wir führen dich in die Kunst des Kanufahrens ein.

Auf unserer Tour werden wir über offenem Feuer kochen, irgendwo zwischen Störchen und Bibern zelten, Badepausen machen, wann immer es uns passt, und Lagerfeuerromantik pur genießen. Wir werden keinen Marathon veranstalten und uns auch mit dem Kanu Strecken vornehmen, die einE AnfängerIn gut bewältigen kann. Allerdings handelt es sich um eine Aktivfreizeit, bei der das (Kanu-)Wandern und der Spaß, sich gemeinsam draußen zu bewegen, im Vordergrund stehen.

Na, Lust auf ursprüngliche Natur und tolle Erlebnisse in der Gruppe bekommen? Dann nichts wie los! Melde dich an! (BDP)





18.8. – 1.9.

12 Teilis ab 20

Team: Hannah & Philipp

ab Stuttgart

420,- €



Rumänien

Transsylvanien, wir kommen!

Steckt Abenteuerlust in dir, wolltest du schon lange Graf Dracula persönlich begegnen und gemeinsam mit einer bunt gemischten Gruppe über Stock und Stein wandern? Dann fahr doch mit uns im Sommer nach Transsylvanien! Was wir genau vorhaben? Dafür benötigen wir deine Kreativität, Lust und Energie.

Zusammen wollen wir vor der Freizeit beim Vortreffen unsere Vorstellungen über die gemeinsame Zeit austauschen und uns anschließend auf eine Variante einigen. Einen Vorschlag haben wir natürlich trotzdem: eine Kammwanderung im Fagaras-Gebirge, einer Bergkette in den Südkarpaten. Wir starten in Buteni, einem Ort am Rande des Nationalparks Tiatra Craiului. Die Tour führt uns dann über die drei höchsten Gipfel der Karpaten: Moldoveanu (2545 m), Negoiu (2535 m) und Vistea Mare (2527 m). Unterwegs kommen wir vorbei an schroffen Felsen, traumhaften Gebirgsseen und schönen Plätzen zum Feuer machen, Lieder singen, schmausen – logisch, dass wir dann auch an solchen

Stellen unsere Nachtlager aufschlagen. Nach der Wandertour gewöhnen wir uns im reizvollen Sibiu (Hermannstadt) wieder an die Zivilisation und genießen rumänisches Stadtfair, bevor wir uns per Bus oder Bahn wieder auf die Heimreise machen.

So sehen unsere Gedanken zu der Freizeit aus, um eine Möglichkeit zu skizzieren. Aber wir sind nur ein kleiner Teil der Gruppe, die Freizeit jedoch ist von allen für alle! Damit einer gelungenen Zeit nichts im Wege steht, solltest du neben Schwindelfreiheit, Trittsicherheit und Teamfähigkeit auch eine gute Kondition haben und über eine Trekking-Ausrüstung verfügen (von Wanderschuhen über passende Kleidung bis zum Trekkingrucksack).

Wenn du mit einer tollen Gruppe im Land der Vampire über faszinierende Berge wandern willst, gerne nachts neben glitzernden Bergseen dein Lager aufschlägst, dann bist du hier genau richtig!

Ne vedem curand! Bis bald! (BDP)

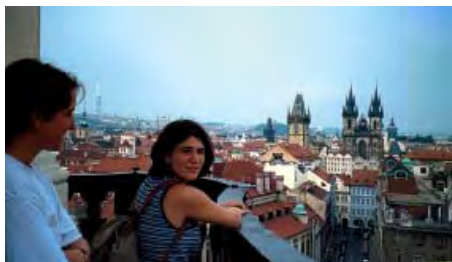




Tschechien

Kanu und Wandern in der »Wildnis«

»Nazdar!« (Hallo!) Willst du mit uns Tschechien erkunden und erleben? Gut zwei Wochen lang werden wir draußen unterwegs sein und Tschechien von seinen spannendsten Seiten kennen lernen. Mit Bus & Zug fahren wir quer durch dieses schöne Land bis fast an die polnische Grenze. Nur mit dem nötigsten Gepäck ausgerüstet wandern wir dann die erste Woche im Hrubý-Jeseník-Gebirge. Dabei stehen Spaß, Gruppen- und Naturerleben an erster Stelle und nicht die zurückgelegten Kilometer. Unser Nachtlager schlagen wir jeden



Abend an anderer Stelle auf, kochen gemeinsam über offenem Feuer und lassen bei Liedern und Geschichten den Abend am Lagerfeuer ausklingen.

Haben wir unsere Füße dann genug beansprucht, wechseln wir für einige Tage auf das Wasser, um mit Kanus die Sazava zu befahren. Als Flussvagabunden ziehen wir ganz gemütlich vorbei an alten Schlössern und schönen Naturlandschaften, immer flussabwärts. Keine Angst, falls du noch nie in einem Kanu gesessen bist. Die Sazava ist anfängergeeignet, und wir zeigen dir am Anfang, wie das mit dem Kanufahren geht. Unser Camp schlagen wir immer da auf, wo es uns gefällt.

Unseren letzten Tag in Tschechien werden wir, schon auf der Rückreise, in Prag verbringen und diese alte tschechisch-österreichisch-deutsch und jüdisch geprägte Stadt bewundern, bevor wir dann den Kopf voller Eindrücke nachts das letzte Stück per Bahn oder Bus wieder in Richtung Heimat zurückfahren.

Lust auf Abenteuer bekommen?

**Wir freuen uns auf dich und hoffentlich
»na brzkou shledanou« (bis bald)! (BDP)**

27.7. – 12.8.

12 Teilis, 13 – 15

Team: Max & Stefan

ab Stuttgart

390,- €



Georgien

Die Abenteuer einer Internationalen Begegnung

Georgien – der Balkon Europas, wie die GeorgierInnen selbst ihr Land bezeichnen – ist ein Land mit grandiosen Landschaften: ganzjährig schneebedeckte Fünftausender, einsame uralte Klöster in den grünen Tälern und natürlich das Schwarze Meer mit seinem mediterranen Flair.

In diesem uns fremden aber wunderschönen Land wollen wir gemeinsam mit je acht Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus Georgien und Frankreich eine Woche lang gemeinsam leben, diskutieren, spielen, gemeinsam Landschaft und Kultur Georgiens entdecken und bei einem Workcamp im Borjomi-Kharagauli National Park, einem der größten Nationalparks Europas, Hand anlegen. Wir begeben uns in ein Sprachgemisch aus Französisch, Deutsch, Georgisch und Englisch und helfen gegebenenfalls mit Händen und Füßen nach. Untergebracht sind wir voraussichtlich in einer Skischule bei Bakuriani in zwei kleinen Holzhäusern, ca. 160 km westlich von Tiflis.

13. – 26.8.
8 Teilis ab 17
Team: Esther
ab Stuttgart
430,- €

Im Anschluss an die gemeinsamen sieben Tage wollen wir als deutsche Gruppe (vielleicht auch noch in Begleitung einiger georgischer TeilnehmerInnen) weitere sechs Tage auf Entdeckungstour in Georgien gehen.

Es gibt verschiedene reizvolle Ziele: Vielleicht zieht es uns nördlich von Tiflis in den Kaukasus hinein, z.B. zum Kloster von Ananuri oder doch eher westlich in den Lagodekhi Nationalpark. Was genau wir machen, können wir gemeinsam beim Vortreffen besprechen. Wir werden auf alle Fälle Zelte und Kocher mitnehmen, um möglichst autark zu sein und die Landschaft beim Wandern erleben zu können. Sollten wir dabei zufällig in den Genuss der legendären Gastfreundschaft der GeorgierInnen kommen, werden wir bestimmt nicht Nein sagen. Sicherlich besuchen wir aber vor unserer Heimreise die Hauptstadt Tiflis, eine quirlige Stadt, die orientalische und europäische Einflüsse vereint und über eine ausgesprochen schöne Altstadt verfügt.

Aufgrund der großen Distanz und der einzigartigen Chance, diese Begegnung durchzuführen, erfolgt die An- und Abreise bei dieser Begegnung als große Ausnahme per Flugzeug. Diese Maßnahme wird vom deutsch-französischen Jugendwerk speziell gefördert. (BDP)



10. – 25.8.
12 Teilis ab 16
Team: Martina & Sophie
ab Stuttgart*
380,– €

*Zustieg: Raststätte Leipzig



47

Trekking

Slowenien

Trekking in den Steiner Alpen

Du möchtest mit anderen zusammen Natur pur erleben, entlang kleiner Gebirgsbäche und hoher Berge wandern? Du suchst das gewisse Abenteuer? Dann zögere nicht, schnapp dir deinen Rucksack und komm mit nach Slowenien!

Wir nutzen die Mitfahrgelegenheit, die uns der Reisebus einer anderen Freizeitengruppe bietet, und lassen uns über Nacht zunächst bis in die slowenische Hauptstadt Ljubljana mitnehmen. Von dort fahren wir mit öffentlichen Verkehrsmitteln weiter nach Maribor im Nord-Osten Sloweniens, von wo aus wir uns auf den Weg in die Steiner Alpen machen. Wir wandern auf dem slowenischen Alpenweg auf Höhen zwischen 500 und 1500 m Richtung Westen, immer parallel zur österreichischen Grenze. Dabei kommen wir durch malerische Alpentäler, vorbei an einsamen Bauernhöfen und an vielen kleinen Wasserfällen und Gebirgsflüssen. Auf einem der Flüsse können wir als besonderes Erlebnis an einem Tag unter professioneller Anleitung das Kajak fahren ausprobieren.

Je nach Lust und Laune besichtigen wir noch die höchstgelegene Tropfsteinhöhle Sloweniens, Snežna Jama. Danach können wir uns entweder direkt in Richtung Ljubljana aufmachen, oder noch einen Abstecher zum höchsten Berg der Region machen. Die letzten Kilometer hinein nach Ljubljana fahren wir dann wieder mit einem Bus. In Ljubljanas schöner Altstadt werden wir die letzten ein bis zwei Tage verbringen, denn auch hier gibt es viel zu entdecken.

Die Etappen sind für jedeN gut zu bewältigen. Den genauen Tourenverlauf besprechen wir aber noch mit euch auf dem Vortreffen. Übernachten werden wir bei einem Bauern auf der Wiese, in der Wildnis oder auf Campingplätzen. Unser Abendessen bereiten wir auf Kochern oder auf einem romantischen Lagerfeuer gemeinsam selbst zu.

Wenn du Lust auf ein kleines Abenteuer und Spaß am Wandern im Mittelgebirge hast, dann komm doch einfach mit uns und lass dich überraschen. Vidiva se! (Wir sehen uns!) (BDP)



28.7. – 12.8.
12 Teilis ab 16
Team: Irene & Anna
ab Stuttgart*
410,– €

*Zustieg: Raststätte Ulm



Kroatien

Trekking im Velebit Nationalpark

Möchtest du mit uns zu Fuß ein Land erkunden, wo eine karstige Berglandschaft direkt aus der Adria emporsteigt, wo unter mediterranem Klima Palmen, Lorbeerbäume und Zitronen prächtig gedeihen und wo kilometerlange Strände auf türkis-blaues Meer treffen? Dann komm mit uns nach Kroatien!

Wandern werden wir im Velebit, der sich als größter Gebirgszug des Landes 150 km entlang der kroatischen Küste erstreckt. Auf der einen Seite fällt das Mittelgebirge steil ab Richtung Meer, sodass wir die wunderbare Inselwelt vor Augen haben, auf der anderen Seite breitet sich die Hochebene Lika aus.

Von Stuttgart aus machen wir uns zunächst über Nacht mit dem Reisebus auf den Weg Richtung Süden bis Rijeka, von wo aus wir anschließend mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Senj fahren. Von dort aus steigen wir in das Velebitgebirge auf und erkunden die grandiose Landschaft des Nationalparks.

Auf unserer Wanderung folgen wir dem angelegten Weitwanderweg, der in einer Höhe von ca. 1 300 bis 1 600 m dem dünn besiedelten Gebirgskamm folgt. Dabei ist es nicht unser Ziel, möglichst viele Kilometer am Tag hinter uns zu bringen, sondern den Spaß in der Gruppe und die wunderschöne Natur auszukosten. Unser Gepäck und unser Essen tragen wir immer auf dem Rücken, übernachten werden wir entweder unter Tarps (einfache Zeltplanen) oder in Schutzhütten, die den Wanderern zur Verfügung stehen.

Bevor wir die Heimreise antreten, werden wir je nach Laune der Gruppe die letzten Tage an der Adria die Seele baumeln lassen, uns am Meer erholen und eines der malerischen Küstenstädtchen erkunden.

Wenn du Lust auf ein Abenteuer und Spaß am Wandern hast und außerdem zwei aufregende Wochen lang Sonne in einer netten Gruppe genießen willst, dann komm doch einfach mit und lass dich überraschen. Vidjemo se! (Wir sehen uns!) (BDP)



Krk I: 28.7. – 12.8.
28 Teilis ab 16
Team: Ferdi, Martin, Bea & Eva



49

Sonne & Meer

Insel Krk

Entdeckungstour auf Kroatiens größter Adria-Insel

Zugegeben, wer unser Urlaubsziel das erste Mal hört, hat das Gefühl, der andere hätte einen Frosch im Hals. Die alten Römer nannten sie »insula aurea« – »goldene Insel«. Das verrät in der Tat schon eher, was uns im Sommer erwartet: mild mediterranes Dauerhoch mit bestem Badewetter am türkisblauen Meer, alte italienisch geprägte Städtchen, malerische Fischerdörfer und eine abwechslungsreiche Landschaft mit zerklüfteter Felsküste und kleinen Buchten dazwischen.

Am westlichen Zipfel der Insel werden wir nach der Anreise im Reisebus über Nacht unser Lager im Schatten alter Eichen aufschlagen. Unser Campingplatz liegt direkt am Meer nahe dem Städtchen Brzac. Wir wollen jedoch nicht nur am Strand chillen

Krk III: 23.8. – 7.9.
28 Teilis, 14 – 16
Team: Julia, Klaus, Steve & Julian

und im Meer baden, denn die Insel hat uns mehr zu bieten. Das kristallklare

Wasser der Adria lädt uns ein, mit Taucherbrille und Schnorchel die Welt unter Wasser zu erkunden. Zahlreiche Sportmöglichkeiten auf dem Campingplatz warten nur darauf, von uns in Anspruch genommen zu werden. Aber auch abseits unseres Platzes gibt es einiges zu entdecken: Wir werden die Städte Krk und Malinska erkunden und zu Fuß auf die Suche nach schönen Buchten gehen. Mit Kajaks wollen wir das Meer einmal aus einer anderen Perspektive erleben, und in einer meeresbiologischen Station nebenan können wir uns schlau machen über die Meeresbewohner vor der kroatischen Küste. Auch ein Tagesausflug auf die Nachbarinsel Cres wäre bei Interesse eine Möglichkeit.

Du siehst, wir haben viel vor. Wenn du Lust hast, in einer netten Gruppe mehr zu erleben als nur am Strand zu liegen, dann bist du genau richtig bei uns.

Lust ge-Krk-t? Dann melde dich schnell an und freue dich auf eine tolle Zeit mit vielen Erlebnissen! (BDP)

**ab Stuttgart*
je 520,- €**

*Zustiege: Raststätte Ulm

Krk II: 10. – 25.8.

28 Teilis, 14 – 16

Team: Theresa, Larissa, Maik & Steffen



23.8. – 7.9.

12 Teils ab 16

Team: Reka & Mya

ab Stuttgart*

470,- €

*Zustieg: Raststätte Ulm



Kroatische Inseln

Insel-Hopping an der Adria

Kroatien wird berechtigt auch das »Land der tausend Inseln« genannt. Wenn man alle Inseln, Felsenriffe und Kliffs zusammen zählt kommt man auf eine Zahl weit über tausend – allerdings sind davon nur 66 Inseln bevölkert. Die Schönheit dieser Inseln ist atemberaubend, und viele wurden zu Nationalparks ernannt, um die einzigartige Natur zu schützen.

Ausgehend von der Stadt Rijeka, die wir über Nacht per Reisebus gemeinsam mit einer anderen Freizeitengruppe erreichen, starten wir unser mediterranes Abenteuer. Unsere Füße, Fähren und Busse sind in den nächsten zwei Wochen unsere Fortbewegungsmittel. Alles was wir brauchen – Tarps (Zeltplanen) für die Nacht, Schlafsäcke, Kocher... – haben wir in unseren Rucksäcken dabei, damit wir so autark wie möglich über die Inseln streifen können. Wir schlagen die Tarps auf Zeltplätzen auf oder fragen bei Bauern nach einem Platz für die Nacht. Klar, dass unser Ziel nicht ist, alle der 66 Inseln besucht zu haben.

Unser bisheriger Plan: Wir setzen von Zadar aus über auf die Insel Dugi Otok, deren Name wörtlich übersetzt „lange Insel“ bedeutet. Sie ist 40 km lang und durchschnittlich 5 km breit, im Norden grün, im Süden karg und felsig. Es finden sich einsame Buchten und ein türkisblaues Meer, das zum Baden und Verweilen einlädt. Unsere kulturelle Neugier können wir z.B. bei einem Besuch der Inselhauptstadt Sali befriedigen. Per Fähre setzen wir nach einigen Tagen über auf die Inseln Silba und später dann auf Cres. Je nach Lust und Laune können wir uns dort jeweils im Meer erfrischen, am Strand unsere Seele baumeln lassen oder bei einer Tagestour ohne schweres Gepäck die Inseln erkunden.

Bei all dem wollen wir keinen Insel-Marathon veranstalten, sondern die Schönheit und Besonderheit der Inseln und das gemeinsame (Er)leben in der Gruppe genießen. Ende unserer Inselerkundungen ist die Insel Krk, von wo aus uns der Reisebus wieder nach Hause bringt.

Bereit zum Genießen? Dann komm mit! (BDP)



ab Stuttgart*
je 585,- €

*Zustiege: Raststätte Hegau



51

Sonne & Meer

Sardinien

Eine Insel zum Entdecken!

Träume in Granit, bizarre Felslandschaften, Macchia, Buchten und türkisblaues Wasser, fantastische Schluchten und versteckte Strände. Und wir mittendrin beim Ausspannen, in der Sonne liegen, neue Freundschaften knüpfen, kreativ sein bei Bodypainting, Gipsmasken und Holzschmuck. Kombiniert wird das ganze mit Beachvolleyball, Schwimmen, Schnorcheln und Faulenzen, was eure vom Schulstress gebeutelte Aura wieder in den grünen Bereich bringt. Habt ihr Lust bekommen? Dann meldet euch schnell an und ihr seid bei einer unserer Gruppen von ca. 30 Personen dabei, die ab Stuttgart über Nacht mit dem Reisebus nach Livorno in Italien und dann per Fähre nach

Sardinien II: 8. – 24.8.

28 Teilis ab 15

Team: Chrissy, Mareike, Jessica & Frank

Golfo Aranci (bei Olbia) auf Sardinien fahren. Von dort aus geht unsere Reise weiter an Sardinien's Westküste.

Nördlich der bezaubernden Halbinsel Sinis im Naturpark Sinis-Montiferru liegt unser Zeltcamp auf einem Campingplatz in einem zwölf Hektar großen Pinienwald, nur 150 m vom Meer entfernt. Hier verbringen wir zwei traumhafte Wochen.

Wenn wir genug von unserer unmittelbaren Umgebung gesehen haben, werden wir uns aufmachen und die Insel erkunden: Wir bewundern die Reste der einstmals größten Sandwüste Europas, besuchen die »Cinque Torri« – die 5 Türme, die wie auf einer Perlenkette aufgefädelt die zerklüftete Kalksteinküste nördlich unseres Campinplatzes zieren, und kühlen uns zwischendurch beim Bad in einer einsamen Bucht ab. Vielleicht treibt es uns auch ins Monte Ferru – ein von Vulkanen geprägtes Bergmassiv...

Wir freuen uns auf euch!
Ciao, a presto! (BDP)

Sardinien I: 25.7. – 10.8.

28 Teilis, 14 – 16

Team: Sonja, Sarah, Timo & Jan

Sardinien III: 22.8. – 7.9.

21 Teilis, 13 – 15

Team: Vanessa, Peter & Eric



Korsika I: 25.7. – 10.8.
28 Teilis, 13 – 15
Team: Rhea, Leo, Lexi & Benno



Korsika

Sommer, Sonne, Strand und me(e)hr

Wer träumt nicht von sonnendurchfluteten Tagen auf einem Zeltplatz direkt am Meer, von lauen Nächten unter den Sternen des Südens und von Ausflügen ins nahe gelegene korsische Städtchen? Korsika ist wild und temperamentvoll. Ob Sandstrände, zerklüftete Felsen und Berge, klare Gebirgsbäche, Edelkastanienwälder oder das weite Meer: Korsika hat für jeden Geschmack etwas zu bieten.

Wir erreichen die Insel nach der Anfahrt per Reisebus über Nacht und einigen Stunden auf der Fähre am frühen Nachmittag. Unser Camp schlagen wir nur wenige Meter vom Meer entfernt an der Ostküste nördlich von Aleria auf.

Hier genießen wir gemeinsam in der Gruppe das Meer, den Strand und den Sommer. Am

ab Stuttgart*
je 540,- €

* Zustieg: Raststätte Hegau

Korsika II: 8. – 24.8.
28 Teilis, 13 – 15
Team: Conni, Eva, Flo & Felix

großen Sandstrand zu faulenzen und uns immer wieder zur Abkühlung ins Meer zu werfen gehört genauso dazu wie Beach-Volleyball, Kreativangebote, gemeinsames Einkaufen und Kochen in kleinen Gruppen, viele Spiele, die Strandparty usw.

Klar machen wir noch zu Fuß oder mit dem Kleinbus Ausflüge in kleinen Gruppen um die Landschaft zu erkunden. Wir fahren durch pittoreske Bergdörfer ins gebirgige Landesinnere und genießen das Tavignano- oder Altotal. Dort lädt die korsische Berglandschaft zu kleinen Wandertouren und zu erfrischendem Baden in idyllischen Süßwasserbecken ein. An ungefährlichen Stellen darf man sich auch durch einen Sprung von Felsen ins kühle, tiefblaue Nass stürzen.

Wir organisieren mit euch zusammen die Freizeit so, dass neben Baden, Strand und Sonne auch viele wechselnde Angebote gemacht werden, die wir in kleinen Gruppen oder als Gesamtgruppe genießen können. Los gehts! Mit dir? (BDP)

Korsika III: 22.8. – 7.9.
28 Teilis ab 16
Team: Elli, Karl, Enya & Knut



Korsika Mobil I: 25.7. – 10.8.
12 Teilis ab 15
Team: Freddy & Nora



53

Mobil

Korsika Mobil

Von Strand zu Strand

Salu! Habt ihr Lust auf Sonne, tolle Landschaft, Strand und Meer in einer netten, überschaubaren Gruppe?

Nach der nächtlichen Anfahrt mit Bus und der morgendlichen Fähre betreten wir mittags in der quirligen Hafenstadt Bastia korsischen Boden. Mit der korsischen Eisenbahn geht es dann quer über die Insel in die Balagne, die hübsche Nordwestecke Korsikas. Hier lassen wir uns dann an einem Campingplatz gleich am Strand nieder, akklimatisieren uns erstmal und genießen den Gruppenurlaub am Meer.

ab Stuttgart*
je 495,- €

* Zustieg: Raststätte Hegau



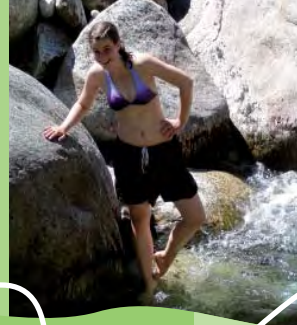
Korsika Mobil II: 8. – 24.8.
12 Teilis ab 16
Team: Philipp & Anne

Balagne zwischen Calvi und Île Rousse.

Wo es uns gefällt, verweilen wir einige Tage, schwimmen, schnorcheln und toben im blau schimmernden Meer, unternehmen kleine Ausflüge in der Nähe, bis es uns wieder weiter zieht. Die Ausrüstung wird gleichmäßig auf unsere Rucksäcke verteilt. Zum Übernachten haben wir Tarps dabei, gekocht wird auf kleinen, gut im Gepäck verstaubaren Kochern.

Damit wir auch was vom Landesinneren mitbekommen, wollen wir einen Abstecher per Bahn nach Corte in die herrliche und atemberaubende Berglandschaft der Insel unternehmen. Hier, nur wenige Minuten vom Stadtrand der heimlichen Hauptstadt Korsikas entfernt, kennen wir einen Zeltplatz direkt an einem Fluss mit vielen erfrischenden Badegumpen. Von dort aus bietet sich auch eine kleine Tour in die Tavignano-Schlucht an, bevor es dann wieder zurück zum Fährhafen an der Ostküste geht. Lust bekommen? Dann meldet euch schnell an! Wir freuen uns auf euch! (BDP)

Korsika Mobil III: 22.8. – 7.9.
12 Teilis, 14 – 16
Team: Lea & Jana



Korsika Trekking

Sommer, Sonne, Felsen, Badegumpen, Buchten und Meer...

Habt ihr Lust auf felsige Schluchten, Feigenkakteen, Macchia, Edelkastanienwälder, glasklare Gebirgsbäche mit Kaskaden und Badegumpen? Dann seid ihr hier richtig!

Mit dem Reisebus, der Fähre und der romantischen korsischen Eisenbahn gelangen wir bis zur heimlichen Hauptstadt Corte. Dort gewöhnen wir uns auf einem sehr schön gelegenen Zeltplatz erst einmal an das korsische Leben, baden im glasklaren kühlen Tavignano und schauen uns das Universitätsstädtchen Corte an. Danach startet unsere Tour nach Osten bis ans Meer über die korsische Bergwelt; durch Schluchten, über Bergpässe mit traumhaften Aussichten, vorbei an glasklaren Bächen und kleinen Seen. Unterwegs treffen wir auf malerische Bergdörfer und traumhafte Rastplätze, um der sommerlichen Mittagshitze

ganz relaxt zu entgehen. Am besten natürlich mit einem kleinen Badegewässer. Überwältigt von der Natur und gut gesättigt von einem Campingkochermenü bewundern wir dann abends den korsischen Sternenhimmel.

22.8. – 7.9.

12 Teilis ab 16

Team: Valentin & Nina

ab Stuttgart*

490,- €

*Zustieg: Raststätte Hegau

Den genauen Verlauf der Tour präzisieren wir gemeinsam auf dem Vortreffen, wo ihr euch dann an der Planung beteiligen könnt. Der Pfad des »Mare Nord« wird auf jeden Fall die meiste Zeit unserer Tour der Favorit sein. Die letzten Tage werden wir die müden Füße am breiten Sandstrand des Mittelmeeres faul hochlegen, den Wanderstaub gründlich abbaden und den Blick aufs Meer genießen.

Wir wollen auf unserer Tour nicht »Kilometer fressen«, sondern wandern nach dem Motto: »Der Weg ist das Ziel und eine gute Gruppe ist alles!« Etwas Kondition, eingelaufene Wanderschuhe und Lust auf Neues sollte jedeR mitbringen. Wir freuen uns schon auf dich! (BDP)



Kinderfreizeiten





Kinderfreizeiten

Wir verstehen unsere Freizeiten als offene Angebote für alle Kinder aus Baden-Württemberg und den umliegenden Regionen. Die Betreuungspersonen sind zumeist engagierte Ehrenamtliche ab 18 Jahren (einzelne schon ab 16 Jahren), die von den hauptamtlichen pädagogischen Kräften der beteiligten Verbände umfangreich geschult und (soweit nötig) unterstützt werden. Unser BetreuerInnen-Schlüssel liegt in der Regel bei 4 Kindern pro

BetreuerIn. Dadurch haben wir die Möglichkeit, uns intensiv um die Kinder zu kümmern.

Bei unseren Freizeiten steht das Naturerlebnis und Naturerkunden im Mittelpunkt. Einfache ökologische Zusammenhänge können so von den Kindern leichter erkannt werden und einen Bezug zur Natur vermitteln. Auf erlebnisorientierte, spielerische, sinnliche und kreative Art und Weise möchten wir ohne



erhobenen Zeigefinger einen Gegenpol zum »verschulten« Alltag bilden. Die Zeltplätze bzw. Häuser, auf/in denen wir unsere Freizeiten durchführen, liegen mitten in der Natur und ermöglichen somit viele unmittelbare Erfahrungen. Wir bemühen uns, auf den Freizeiten möglichst wenig mitgebrachtes Material einzusetzen (und wenn, dann ökologisch verträgliche Materialien). Stattdessen möchten wir die Natur als großen, farbenfrohen, vielfältigen und schützenswerten Erlebnis- und Spielraum vermitteln.

Soziale (Gruppen-)Erfahrungen sind ein weiterer Aspekt, der uns sehr wichtig ist. Wir legen Wert darauf, dass sich die Kinder zum einen innerhalb der Gruppe als eigenständige Persönlichkeit erleben, zum andern aber auch als Teil der Gruppe Verantwortung übernehmen. Wir bemühen uns auf den Freizeiten um eine angenehme Atmosphäre und um Freiräume, in denen die Kinder sich selbst, ihre Ideen und Wünsche einbringen können. Mitbestimmung der Kinder ist uns wichtig – deshalb gibt es unter anderem jeden Abend eine Freizeit-Vollversammlung.

Die Freizeiten stehen jeweils unter einem Motto, das in vielen fantasievollen, spielerischen, handwerklichen Aktivitäten umgesetzt wird. Das



vorbereitete Programm ist dabei flexibel und enthält Freiräume, die die Kinder selbst ausfüllen können – sei es, indem sie in Kleingruppen die unmittelbare Umgebung selbständig erkunden, spielen oder ihre eigenen (Spiel-)Ideen einbringen. Bei all dem geht es um den Spaß und die Freude am gemeinsamen Erleben und Gestalten der Freizeit, um ein schönes Miteinander von Kindern und BetreuerInnen in und mit der Natur.

Insgesamt ist es unser Anliegen, durch unmittelbare Erfahrungen und konkretes Erleben auf den Freizeiten ein klein wenig dazu beizutragen, dass die Kinder Wertegefühl und Verantwortungsbewusstsein entwickeln und eigene Handlungsmöglichkeiten entdecken, im ökologischen wie im sozialen Sinn.



Bei unseren Freizeiten gibt es keine Rollentrennung. Das bedeutet, dass sich alle Kinder unter Anleitung an den anstehenden Aufgaben solidarisch beteiligen (z.B. Kochen, Putzen, Zeltabbau, etc.) und dass es keine spezifischen Angebote nur für Mädchen oder Jun-

gen gibt. Unstimmigkeiten werden dabei gemeinsam gelöst.

Wir verwenden auf den Freizeiten soweit möglich Lebensmittel aus regionalem und ökologischem Anbau und ernähren uns bei unseren warmen Mahlzeiten überwiegend vegetarisch. Gekocht wird unter Mithilfe der Kinder. Es ist eine tolle Erfahrung, wenn Kinder ganz praktisch erleben, wie aus einem großen Haufen an frischem Gemüse ein wunderbares gemeinsames Essen wird. Und alles kriegt man selber hin. Ohne Mama oder Papa.

Unsere Freizeiten sind nicht kommerziell, d.h. wir kalkulieren so knapp wie möglich, um die anfallenden Kosten zu decken. Die Kosten der Freizeit enthalten (sofern nicht anders angegeben) die Fahrt mit Bahn/Bus in der Gruppe, Unterkunft (meist in Zelten, s. Ausschreibungstexte), Verpflegung und Programm. Welcher Träger die Freizeit ausrichtet, steht bei jeder Freizeit. Von diesem Verband erhalten Sie die Anmeldebestätigung und im Jahresverlauf weitere Unterlagen zur Freizeit. Falls Sie Fragen haben: Rufen Sie dort einfach an! Übrigens: Familien mit sehr niedrigem Einkommen können bei uns einen staatlichen Zuschuss von 5,10 Euro/Tag beantragen. Einfach bei der Anmeldung mit angeben. Mehr dazu auf Seite 37.



Kinderzeltlager Korsika

Abenteuer auf einer Insel im südlichen Meer

Gemütlich schlafend fahren wir nachts über die Alpen bis an das schon sommerlich warme Mittelmeer. Dann geht es am frühen Morgen auf eine große Fähre und dann über das in der Sonne glitzernde Meer ins korsische Bastia. Von dort bringt uns dann ein Reisebus bis auf unseren Zeltplatz, wo wir dann am frühen Nachmittag ankommen und mit einem Essen empfangen werden.

Der Zeltplatz liegt direkt am Meer, an der Ostküste Korsikas, gegenüber von Italien. Von unserem Zeltcamp aus geht es zwischen einigen Reihen großer Pinien an einen riesengroßen Strand. Sand soweit das Auge sehen kann. Nach links und nach rechts. Das Meer plätschert und ist schon badewarm. Wir bauen riesige Sandburgen, beobachten

26.5. – 8.6.

35 Teilis, 9 – 13

BDP-Team

ab Bempflingen*

470,- €

*Zustieg: Raststätte Hegau

mit der Taucherbrille Fische, machen viele Spiele in der Gruppe und basteln. Vielleicht wird auch einmal eine Nacht bei Mondschein am Strand übernachtet.

Auch alltägliche Dinge machen wir gemeinsam. So hilft jeder mal mit, wenn zusammen gekocht wird und dabei zahlreiche leckere Menüs gezaubert werden. Auch beim Abspülen kommt man immer wieder dran. Natürlich unternehmen wir auch den einen oder anderen kleinen Ausflug, um die Umgebung kennen zu lernen. Abends, wenn wir von den Erlebnissen des Tages erschöpft sind, die TeamerInnen noch eine Einschlafgeschichte im Zelt vorlesen, kuscheln wir uns gemütlich in die Schlafsäcke und träumen vom nächsten spannenden Tag.

Hast du Lust bekommen, gemeinsam mit uns die Insel zu erkunden, Spaß in der Gruppe zu haben und Abenteuer zu erleben? Dann melde dich schnell an, wir freuen uns schon auf dich!





Der Schatz der Dschinn

Du hast noch nie einen fliegenden Teppich gesehen und kennst die Dschinn nicht? Dann wird es aber Zeit! Dschinn sind orientalische Geister mit magischen Fähigkeiten, die mit Menschen ihren Schabernack treiben. Sie leben meist unsichtbar in Wäldern oder Wüsten und zeigen sich uns Menschen nur sehr selten. Hin und wieder verstecken sie kostbare Schätze an verwunschenen Orten, die nur mit großer List und Geisterkenntnis zu finden sind.

Auf einer Waldlichtung an einem See in Oberschwaben wollen wir uns auf die Suche nach einem solchen Geisterschatz begeben. Dabei hilft uns ein orientalischer Geschichtenerzähler, der uns mit zu einer Reise in die Geschichten von 1001 Nacht entführt. Wir beschäftigen uns mit den vier Elementen Feuer, Wasser, Erde und Luft, die die Dschinn besonders lieben. Am Ende der Woche wollen wir dann vor

einer Schatztruhe knien und flüstern: »Simsalabim – Sesam öffne dich!« Doch bis es soweit ist, gilt es noch das ein oder andere Abenteuer zu erleben.

Für diese spannende Woche werden wir ein gemütliches Zeltlager in der Nähe von Fürmoos aufschlagen. Dort lassen wir es uns dann nach Herzenslust gut gehen. Unsere Mahlzeiten bereiten wir gemeinsam zu und kosten auch mal von orientalischen Gewürzen. Im naheliegenden See können wir uns zwischendurch abkühlen. Sollten es jedoch die Wettergeister nicht gut mit uns meinen, gibt es auch ein Beduinenzelt, in dem schnell ein wärmendes Feuer entfacht ist. An einem lodernnden Feuer kommen wir abends auch zusammen, um den Tag bei orientalischen Märchen ausklingen zu lassen. Rechtzeitig vor der Geisterstunde verkrümeln wir uns dann in die Schlafzelte, um die Reise in die Traumwelten zu starten.



26.5. – 2.6.

32 Teilis, 8 – 12

BDP-Team

Eberhardzell

200,– €



26.5. – 2.6.

35 Teilis, 9 – 13

BDP-Team

Bempflingen

220,- €



Kinderzirkus

Wer hat Lust, mit uns zusammen in den Pfingstferien eine tolle Kinderfreizeit in Haus und Freigelände unserer Jugendbildungsstätte mitzuerleben? Wenn das Wetter gut ist, sind wir immer draußen. Ist es kühl und regnerisch, sind wir im Haus und im Zirkuszelt.

Neben gemeinsamen Spielen, Basteln und geselligem Miteinander gibt es jeden Tag viele Workshops zum Thema Zirkus. Hier wird dann mit viel Spaß in fröhlichen Gruppen geübt, jeder hilft jedem, gibt Tipps weiter, es wird viel gelacht, die TeamerInnen haben unendlich viel Geduld... und so gibt es im Laufe der Zeit immer mehr JongleurInnen, Bodenakrobaten, SeilläuferInnen, Fakire, StelzenläuferInnen, Clowns, Trampolinsprin-

gerinnen, Zauberer, Tänzerinnen und andere Zirkusleute. Natürlich haben wir auch wieder unser Trapez (mit der dicken Weichbodenmatte) für die Mutigsten dabei. Vom begabten Einradfahrer bis zum totalen Zirkusneuling kann jeder mitmachen.



Spätestens am Ende der Woche gibt es einen funktionierenden Zirkus mit beeindruckendem Programm. Klar, dass wir am letzten Tag auch eine richtige Aufführung machen. Alle Mütter, Väter, Geschwister, Omas usw. sind dann ganz herzlich eingeladen zu kommen und zu staunen, was hier geboten wird. Alles weitere dazu steht dann im Infobrief an die TeilnehmerInnen, der vor der Freizeit verschickt wird.



Manfred Mistkäfers NaturforscherInnencamp

Hallo!!! Ich bin's, Manfred Mistkäfer!

Meine Freunde und ich laden dich ein, mit uns in den Pfingstferien auf Entdeckungsreise zu gehen. Dich erwartet eine spannende, sechstägige Freizeit an einem idyllischen Plätzchen am Waldrand auf der Schwäbischen Alb. Dort haben wir bei Kolbingen ein uriges Natursteinhaus als Basislager. Neben typischen Aktivitäten von NaturforscherInnen in Höhlen, im Wald und am Wasser

28.5. – 2.6.
14 Teilis, 8 – 12
BUNDjugend-Team
ab Stuttgart
195,- €



gibt es auch jede Menge Spaß mit aktionsreichen Spielen und gemütlichem Zusammensitzen am Lagerfeuer. Unsere Erlebnisse dieser Woche wollen wir in einem gemeinsamen Naturtagebuch festhalten. Damit können wir dann am Naturtagebuch-Wettbewerb der BUNDjugend teilnehmen. Na, Lust bekommen? Dann melde dich schnell an!

Dein Manfred Mistkäfer.

Übrigens: Von mir gibt es auch das Mitmachmagazin Manfred Mistkäfer, das du bei der BUNDjugend oder unter www.naturtagebuch.de bestellen kannst.





Manege frei!

Die Zirkusfreizeit

Mitten im Oberschwäbischen, südwestlich von Biberach, liegt unser wunderschöner Kinderzeltlagerplatz. Eine riesengroße Wiese, umgeben von Wald, ein dazugehöriges großes Sanitärgebäude, ein halboffener Schuppen und ein kleiner See zum Baden bieten das perfekte Szenario für eine tolle Freizeit.

Hier werden wir unser Zirkuszelt und unsere Schlafzelte in einem großen Kreis aufbauen. Dazu kommen dann noch unsere Zirkusgerätschaften: vom Seil

bis zum Trampolin, vom Trapez bis zu den Laufkugeln, vom Hochrad bis zu den Akrobatikmatten.

Wir werden diesen herrlichen Platz nutzen um zu baden, viele Spiele zu machen, ausgiebig zu toben, Holz zu holen für schöne Lagerfeuer mit Stockbrot und Gitarrensongs.

Zirkus I: 26.7. – 4.8.

60 Teilis, 9 – 13

BDP-Team

ab Bempflingen

270,- €

Zirkus II: 11. – 18.8.

40 Teilis, 10 – 14

BDP-Team

ab Bempflingen

240,- €

Aber vor allem wollen wir uns mit viel Lust und Laune in den Künsten der Jongleure, Gauklerinnen, Diabolisten, Akrobatinnen, Seiltänzer, Zaubererinnen, Fakire, Clowns und Tänzerinnen üben. Von der begabten Einradfahrerin bis zum to-

talen Zirkusneuling kann jeder mitmachen. Ihr glaubt gar nicht, was man da in wenigen Tagen spielerisch zusammen lernen kann!

Klar, dass wir am letzten Tag auch eine richtige Aufführung machen. Sicher kommen dazu wieder viele Väter, Mütter und Geschwister. Die werden dann ganz schön staunen, was wir so alles hinbekommen haben. Unser Motto: »Hauptsache, es macht viel Spaß und wir sind dabei!«





Natur-Action-Woche für Jungs

Wie kann ich in der Natur leben und überleben? Gelingt es mir Feuer zu machen ohne Hilfe von Streichholz oder Feuerzeug, um anschließend auf dem Feuer ein leckeres Essen zu kochen? Wie kann ich mich in der Natur zurechtfinden – nur ausgestattet mit Karte und Kompass? Wie fühlt es sich an im Wald zu übernachten? Wir wollen vieles nicht Alltägliche zusammen ausprobieren und viel Spaß haben.

Wir werden viel draußen sein, uns in die Geheimnisse der Survivaltechniken einweihen lassen und sie selbstverständlich auch ausprobieren. Wie wär's mit einer Nacht in einem selbstgebauten Lager im Wald? Oder einer kleinen Höhlenerforschung? Handwerkliches Geschick benötigt man natürlich auch,

um draußen zu überleben – auch darin wollen wir uns üben! Wir stellen einfache Gegenstände selbst her und lernen sie richtig zu benutzen.

28.7. – 4.8.
16 Jungs, 10 – 12
BDP-Team
ab Stuttgart
220,- €

Unser Zuhause ist eine abgelegene, einfache, aber sehr wohlntliche Hütte auf der Schwäbischen Alb mit einem gemütlichen Gemeinschaftsraum und einem Kachelofen für regnerisch-kalte Abende. Schlafen werden wir in Zelten. Um uns herum die weiten Kuppen der Alb mit Wäldern, Wiesen, Tälern und Höhlen – ein passender

Ort für uns, um zusammen viele Abenteuer zu erleben und das Leben einmal etwas anders zu genießen. Umrahmt von lustigen und spannenden Spielen, Musik am Lagerfeuer und noch vielem mehr!





4. – 11.8.
16 Teils, 10 – 12
BDP-Team
ab Stuttgart
220,- €

Leben wie die Räuber und Räuberinnen

Wir Räuberinnen und Räuber wollen in einem versteckten Lager nahe der Donau auf der Schwäbischen Alb hausen, tagsüber reichen Edelleuten auf-lauern und den Gendarmen immer wieder ein Schnipp-chen schlagen. An jedem Räubertag gibt es für uns viel zu tun. Die Tätigkeiten reichen vom Lager einrichten und sichern, der Planung von Raubzügen, der Verwandlung des Beutegutes in einen fest-lichen Räuberschmaus bis hin zum Erlernen von allem, was

ein Räuber wissen und können soll. Natürlich muss auch für das Holz gesorgt werden, damit jeden Abend am prasselnden Feuer zuerst Räuberrat abgehalten werden kann, um anschließend derbe Räuberpistolen erzählen und ums Feuer tanzen zu können. Wir haben sogar ein Zelt, in dem man Feuer machen kann, damit wir auch bei schlechtem Wetter im Feuerschein Pläne schmieden kön-nen. Denn Räuberinnen und Räuber müssen ja schließlich immer bereit sein...



Neugierig auf Fallenstellen, Räuberwache und jede Menge Tricks zum Überlisten von Edelleuten und Gendarmen? Dann nimm deinen Mut zusammen und stürze dich mit uns eine Woche lang in das Räuberleben. Wenn du Lust hast, mit uns einige Abenteuer zu bestehen und noch nie eine Räuberin oder ein Räuber warst (man darf nur einmal bei dieser Freizeit mitmachen), dann melde dich bald.

Wir werden eine Bande sein – Räuberehrenwort!



Willkommen auf der Erde, ihr Fremdlinge!

Bei Himmelsbeobachtungen vor kurzer Zeit haben wir eine fliegende Untertasse gesichtet, die ins Trudeln gekommen zu sein scheint. Wenn uns unsere Berechnungen nicht täuschen, wird sie genau zu Beginn unserer Kinderfreizeit auf unserer schönen Zeltplatzwiese mit Wald und Badensee bei Eberhardzell im Oberschwäbischen notlanden.

Wir werden also die ersten sein, die mit den Außerirdischen zu tun haben. In einem Funkspruch haben wir vernommen, dass sie unsere Unterstützung brauchen, um ihr Gefährt wieder flott zu kriegen, denn auf der Erde können sie es nur mit den Techniken reparieren, die wir hier kennen.

4. – 11.8.

40 Teilis, 8 – 12

BDP-Team

ab Bempflingen

220,- €

Mit kleinen Forschungen zu den Elementen Feuer, Wasser, Erde, Luft, mit Bauen, Basteln und Werken zeigen wir in vielen verschiedenen Workshops den Außerirdischen, wie wir hier leben und »arbeiten« – und dann kriegen die ihre

Untertasse hoffentlich wieder flott. Und noch was: Sie kommen in friedlicher Absicht. Lichtschwerter müssen zu Hause bleiben!

Daneben bleibt natürlich auch viel Zeit für Sport und Spaß und für lustige Badeaktivitäten im Holzweiher direkt neben

unserem Zeltplatz. Auch ein Ausflug soll nicht fehlen. Abends versammeln wir uns zur großen Runde ums Lagerfeuer, bevor wir dann in unsere Schlafsäcke kriechen.





Abenteuer Wald

Hast du Lust mal eine Nacht unter einem Blätterdach einer selbstgebauten Laubhütte zu verbringen? Oder die Tiere, Bäume und Pflanzen des Waldes bei einem Streifzug mit einem Förster näher kennen zu lernen? Willst du dich nachts mal durch die Büsche schleichen und dir dabei das Fürchten abgewöhnen? Hast du schon mal in einer Gruppe mit Karte und Kompass deinen eigenen Weg gefunden? Und Feuer ohne Streichhölzer oder Feuerzeug gemacht? Welche Dinge finden wir im Wald zum Basteln und Bauen?

11. – 18.8.

24 Teilis, 8 – 12

BDP-Team

ab Bempflingen

220,– €

Wald haben wir genug rund um unserem schön gelegenen Zeltplatz am Holzweiher in der Nähe von Eberhardzell, auch eine große Wiese mit genug Platz für allerlei wilde und spannende Spiele und natürlich für unser kleines Zeltendorf! Das Ganze wird gekrönt mit einem

erfrischenden Bad im Holzweiher gleich nebenan, gewürzt mit deinen Ideen, und am Abend lassen wir den Tag in gemütlicher Runde am Lagerfeuer ausklingen. Wir werden eine tolle Woche zusammen erleben!

Alle Abenteuererinnen und Abenteuerer sind bei uns herzlich willkommen!





Die Wikinger kommen...

Am einem kleinen See bei Eberhardzell im walddreichen Oberschwaben strandet im Morgennebel, der noch über dem Gewässer ruht, ein altes Boot. Am Bug ragt ein geschnitzter Kopf hervor. Haarige Gesellen steigen aus und täuen ihr Boot fest, laden Fässer und Säcke aus, packen ihre sieben Sachen auf ihre Rücken und ziehen hinunter zum Zeltdorf. Ihrem Zeltdorf? Ja! Doch nicht nur ihres! Für eine Woche auch unseres!

Hier werden wir uns in längst vergangene Zeiten zurück begeben und eine Woche lang dem Leben der Wikinger auf der Spur sein. Wie lebten die Wikinger? Welche Gebrauchsgegenstände gab es damals und welche davon können wir selbst nachbauen? Wir lauschen alten Erzählungen und Wikingersagen am Lagerfeuer, üben unsere Geschicklichkeit beim Wikingerschach und kochen herzhafte Wikingermenüs – natürlich auch auf offenem Feuer. Klar werden wir auch den See in Beschlag nehmen. Was wären Wikinger ohne Wasser? Gebadet und getobt haben schon die alten Wikinger. Und im Befahren der

Gewässer waren sie natürlich ganz groß! Welche Seefahrtsmöglichkeiten finden wir? Den Einbaum, ein Floß...? Wir sind auch gespannt was ihr uns noch über die Wikinger beibringen könnt und welche Ideen und Einfälle wir in dieser Woche gemeinsam umsetzen können! Dass nicht nur Muskelkraft, sondern auch Intelligenz bei Wikingern gefragt ist, wissen wir alle seit es Wickie gibt.

Gleich neben dem Zeltdorf beginnt aber das 21. Jahrhundert – und hier steht ein großes Küchen- und Sanitärhaus, wo uns neben Klo und solar-erwärmter Dusche auch eine Küche mit Kühlschrank und großem Herd zur Verfügung steht. Das dürfen auch Wikinger benutzen. Und wer es benutzt ist natürlich dann auch für die Sauberkeit zuständig!

Wenn du als alte Wikingerin oder interessierter Wikinger nur auf das richtige Ambiente wartest, dann melde dich schnell an!

18. – 25.8.
24 Teilis, 8 – 12
BDP-Team
ab Bempflingen
220,- €



Willkommen in Oinxingen!

Einmal im Jahr erwacht die kleine Stadt Oinxingen für eine Woche zu vollem Leben! Dann gibt es hier jeden Tag viel zu erleben! Oinxingen ist ein sehr lustiges Zeltstädtchen mit andauernden Überraschungen für seine BürgerInnen. Nachdem wir uns im Einwohnermeldeamt angemeldet haben, sind wir echte Oinxingerinnen und Oinxinger mit eigenem Ausweis. Es gibt hier viele Berufssparten: Bäcker und Köchinnen, Schreinerinnen, Zeitungs- und Filmemacher, aber auch Künstlerinnen, Artisten und die Putzkolonne werden nicht fehlen.

25.8. – 1.9.
40 Teilis, 8 – 12
BDP-Team
ab Bempflingen
220,- €

Nach getaner Arbeit wartet ein buntes Freizeitangebot auf euch. Es gibt ein Kino, ja sogar ein Seebad, das bei schönem Wetter oder am Feierabend zum Baden, Toben und Kajakfahren einlädt. Zum Ausgleich können wir auch auf der großen Wiese neben unserem Zelt Dorf Spiele machen bis uns die

Puste ausgeht. Gezahlt wird in Oinxingen natürlich mit der stadt-eigenen Währung – den Oinx, die jeder nach getaner Arbeit als Lohn erhält. Wenn denn die Wettermacher einmal kläglich versagen sollten und Wasser von oben rinnt, dann wird alles Leben in die Zelte verlegt. Kein großes Problem für die OinxingerInnen. Sie sind das Improvisieren gewöhnt und lassen sich niemals einen Tag vermiesen.

Wer Aufgaben und Pflichten hat, hat natürlich auch Rechte: Deshalb trifft sich jeden Abend das Oinxinger Parlament rund ums Lagerfeuer, um zu tagen, zu planen und Beschlüsse zu fassen – hier ist die Stimme von jeder Bürgerin und jedem Bürger gefragt. Alle entscheiden mit. Danach noch die Stadthymne in die Nacht geschmettert, bevor der Nachtwächter die letzten Lichter ausmacht.





BDP LV BaWü e.V.
Grafenberger Str. 25
72658 Bempflingen
Fon 07123 360 65 65
Fax 07123 360 65 66
lv.bawue@bdp.org
www.bawue.bdp.org



69

Verbände

Wer ist der BDP?

Der BDP ist ein bunter, vielseitiger und frecher Jugendverband, der sich für eine bessere und gerechtere Welt einsetzt. Oder, um mit ein paar gewichtigen Schlagworten zu werfen: der BDP ist ein antifaschistischer, antirassistischer, multikultureller, innovativer, basisdemokratischer, selbstbestimmter, keiner Partei und Erwachsenenorganisation angeschlossener Jugendverband. Oder, wenn es darum geht, kurz und knackig das Kürzel BDP (Bund Deutscher PfadfinderInnen) zu erklären: »Wir sind die alternativen Pfadfinder ohne Kluft!«.

Während sich das »Pfade finden« in den Anfängen des Verbandes nach dem zweiten Weltkrieg vor allem auf die Natur beschränkte, gilt es heute, neue, bessere Pfade für sich und andere in der Gesellschaft zu suchen, zu finden und auszuprobieren. Umweltschutz, Bildung für alle, Bekämpfung von Armut, Gleichberechtigung und Engagement für Frieden sind dabei wichtige Aspekte. Auch der Bewahrung von wichtigen sozialen Werten kommt eine immer größere Bedeutung zu. Wo lernt man

heute noch gemeinsames, produktives und freudiges Miteinander und die Selbstorganisation eigener Interessen?

Jugendarbeit im BDP ist deshalb kein einseitiges Konsumangebot. Kinder und Jugendliche werden ermutigt, tragfähige Beziehungen aufzubauen, die es ermöglichen, sich als ganze Person einzubringen und akzeptiert zu werden, sich selbst und andere ernst zu nehmen, unterschiedliche Bedürfnisse wahrzunehmen und zu leben, Konflikte zuzulassen und auszutragen, etwas zu riskieren und Neues auszuprobieren. Der BDP unterstützt und bestärkt Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene darin, diesen Prozess zu gestalten und widmet ihm bewusst Zeit, Raum, Aufmerksamkeit und Wertschätzung.

Die Organisation von Freizeiten, Zeltlagern, Workcamps, internationalen Begegnungen und die Arbeit in Kinder- und Jugendgruppen sind die Formen, in denen diese Arbeit stattfindet. Darüber hinaus organisiert der BDP eine Vielzahl von Seminaren und Fortbildungen. Diese Aktivitäten sind offen für alle Interessierten und so günstig wie möglich kalkuliert. Mehr Infos unter www.bawue.bdp.org





BUND

JUGEND



BUNDjugend BW
 Rotebühlstraße 86/1
 70178 Stuttgart
 Fon 0711 619 70 20
 Fax 0711 619 70 13
info@bundjugend-bw.de
www.bundjugend-bw.de

Wer ist die BUNDjugend?

Es geht um unsere Zukunft

und die nehmen wir selbst in die Hand. Denn schließlich ist es unsere Welt, in der wir leben und die wir verändern können. Wir, die Jugend im Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUNDjugend), sind eine umweltpolitische Organisation, die sich mit Worten und Taten für Alternativen einsetzt und mit ihren Forderungen Denkprozesse anregt.

... und jetzt noch die Erde retten

Die BUNDjugend setzt sich schon seit Jahren erfolgreich und öffentlichkeitswirksam in Kampagnen, Protestaktionen und Projekten für die Umwelt ein. Wir kämpfen für gentechnikfreies Essen, eine giftfreie Umwelt, machen uns stark für die Erhaltung der Natur, für eine gerechte Globalisierung und für 100% erneuerbare Energien. Wir glauben an eine positive Zukunft, die wir durch unseren Einsatz und mit unserem Engagement mitgestalten und bestimmen können. Und genau dafür brauchen wir dich.

Die Welt verändert sich

aber die Richtung kannst du bestimmen. Bei uns ist Platz für deine Meinung und deine kreativen Ideen. Wir wollen mit dir Projekte und Aktionen auf die Beine stellen. Übernimm Verantwortung und bestimme unsere Themen und Inhalte mit. Du kannst bei uns Demonstrationen, Seminare, Kongresse und Freizeiten organisieren, Transparente, Flugblätter und Websites entwerfen oder in unseren Umwelt- und Naturschutzprojekten vollen Einsatz beweisen. Die Belohnung schenkst du dir selbst, z.B. mit Fahrten und Camps, bei denen du engagierte junge Menschen triffst.

Du kannst etwas bewegen

zum Beispiel deine Maus per Klick auf www.bundjugend-bw.de. Wir freuen uns, wenn du dich für unsere Projekte und Themen interessierst und bei uns aktiv wirst. Melde dich mit deinen Ideen einfach bei uns.

DLRG-Jugend Württemberg
Mühlhäuser Str. 305
70378 Stuttgart
Fon 0711 53 50 24
Fax 0711 530 25 33
ljs@wu.dlrg-jugend.de
www.wu.dlrg-jugend.de



Wer ist die DLRG-Jugend?

Wir sind groß!

Mehr als 35 000 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis einschließlich 26 Jahre sind Mitglied in der DLRG-Jugend Württemberg.

...demokratisch!

Die Mitbestimmung der/des Einzelnen wird in der DLRG-Jugend aktiv gefördert. Unsere Arbeit gestalten wir nach unserem Leitbild und der uns selbst gegebenen Jugendordnung.

...qualifizierend!

Wir bieten unseren Ehrenamtlichen ein breit gefächertes Bildungsprogramm. Unsere Bildungsangebote reichen von der klassischen Juleica-Ausbildung über Seminare zu ganz unterschiedlichen Themen wie z.B. Rhetorik, Erlebnispädagogik, Konfliktmanagement u.v.m. www.landesschule-wuerttemberg.dlrg.de

...verbindend!

Bei unseren Großveranstaltungen Landeskinder- und Landesjugendtreffen kommen bis zu 1 200 Kinder und Jugendliche aus ganz Baden-Württemberg an einem Wochenende zusammen, um gemeinsam Exkursionen und Workshops zu besuchen, sich sportlich zu betätigen und zu feiern.

...kreativ!

Unsere ausgebildeten JugendleiterInnen haben eine Menge guter Ideen, die sie in Gruppentreffen, Ausflügen, Freizeiten und anderen Events umsetzen und damit eine Jugendarbeit ermöglichen, die allen DLRG-Jugendlichen etwas bietet.

...sportlich!

In unseren 212 örtlichen Gliederungen trainieren unsere Mitglieder für den Rettungswachdienst und den rettungssportlichen Wettkampf.

Deine Anmeldung schickst du an den
Arbeitskreis ökologische Freizeiten

Grafenberger Straße 25
 72658 Bempflingen

fax 07123 360 65 66
 info@ak-freizeiten.de

Für telefonische Nachfragen

AK Freizeiten/BDP | 07123 360 65 65

BUNDjugend | 0711 619 70 20

DLRG-Jugend | 0711 53 50 24

Wichtige Hinweise

Wir sind verpflichtet, unsere Freizeiten auf der Grundlage der gültigen Gesetze anzubieten und durchzuführen. Für uns ist diese Verpflichtung kein Problem. Die Konsequenzen sind jedoch die nachstehenden Reisebedingungen, ohne die es deshalb leider nicht geht, um über die beiderseitigen Rechte und Pflichten zu informieren. Bitte deshalb die nachfolgenden Hinweise und Reisebedingungen aufmerksam durchlesen.

Alle Freizeiten sind knapp kalkuliert und daher für die angebotenen Leistungen preisgünstig. Dafür ist die aktive Mithilfe aller TN beim Kochen, Abwaschen, Zelte aufbauen usw. Voraussetzung. Die angegebenen Kosten umfassen immer (falls nicht anders angegeben) die gesamten An- und Rückreisekosten von den genannten Orten sowie die Kosten für Übernachtung (in der Regel in Zelten) und Vollverpflegung inklusive selbst zubereiteter Getränke (Wasser, Tee, Kaffee...). Teilweise sind wie angegeben noch Einzelausflüge und Materialleihkosten (Kajaks, Fahrräder u. ä.) in den Preisen enthalten.

Von dem TN mitzubringen sind – wenn nicht anders angegeben – auf jeden Fall Schlafsack, Isomatte, Essgeschirr und die in den Reiseunterlagen angegebenen persönlichen Papiere sowie Kleidung und Ausrüstung (z.B. Rucksack), wie im Infobrief ca. 4 Wochen vor der Freizeit bekannt gegeben.

Nicht im Versicherungsschutz des AK sind Auslandsreise-Krankenversicherung, Reiserücktrittskosten-, Reisegepäck- und Reiseunfall-Versicherungen. Falls gewünscht muss sich der TN darum selbst kümmern.

Wir empfehlen den TN von Auslandsreisen dringend, eine Auslandsreise-

Krankenversicherung in Verbindung mit einer Reiserückholversicherung und evtl. eine Reiserücktrittsversicherung abzuschließen.

Der „Arbeitskreis Ökologische Freizeiten“ ist ein formloses Kooperationsprojekt von drei Jugendverbänden. Die folgenden Bedingungen sind Bestandteil des mit dem jeweiligen Freizeitträger zu Stande kommenden Reisevertrages. Der Träger steht jeweils bei der einzelnen Freizeitausschreibung (Adressen s. S. 69-71).

Reisebedingungen

1. Zustandekommen des Reisevertrages

Mit der Anmeldung bietet der/die Teilnehmer/-in (im Folgenden abgekürzt mit „TN“) – soweit dieser minderjährig ist durch seine gesetzlichen Vertreter und dieser selbst neben dem Minderjährigen – dem jeweiligen Freizeitträger im Arbeitskreis Ökologische Freizeiten (im Folgenden abgekürzt mit „AK“) den Abschluss des Reisevertrages verbindlich an. Bei Minderjährigen muss deshalb die Anmeldung zusätzlich von einem/r Erziehungsberechtigten unterschrieben werden. Grundlage des Angebotes sind die Ausschreibung und die ergänzenden Informationen des AK für die jeweilige Freizeit, soweit sie dem TN vorliegen.

Der Reisevertrag kommt mit dem TN (und bei Minderjährigen zugleich mit dessen gesetzlichen Vertretern) zustande durch den Zugang der Anmeldebestätigung in Textform durch den AK. Weicht der Inhalt der Anmeldebestätigung vom Inhalt der Anmeldung ab, so liegt ein neues Angebot des AK vor, an das er für die Dauer von zehn Tagen gebunden ist. Der Vertrag kommt auf Grundlage dieses neuen Angebotes zustande, wenn der TN innerhalb dieser Frist dem AK die Annahme erklärt.

2. Reiseleistungen, Leistungsänderungen

Sämtliche Leistungen der Freizeit ergeben sich ausschließlich aus den wichtigen Hinweisen, der Reiseausschreibung in diesem Prospekt und den darin enthaltenen Hinweisen und Erläuterungen.

Es kann jedoch vorkommen, dass der AK aus sachlichen und nicht vorhersehbaren Gründen von den Angaben in diesem Prospekt abweichen muss. In diesem Fall informiert der AK selbstverständlich umgehend alle TN.

3. Bezahlung

Innerhalb von zwei Wochen nach Eingang der Anmeldebestätigung ist eine Anzahlung von 20% des Teilnahmebetrages auf unser Konto zu überweisen. Der Restbetrag muss spätestens vier Wochen vor Freizeitbeginn überwiesen sein.

4. Rücktritt von der Freizeit, Kündigung durch den TN

Der TN kann bis zum Beginn der Freizeit jederzeit von der Freizeit zurücktreten. Wir empfehlen dazu die schriftliche Form. Die Nichtzahlung des Freizeitbetrages oder der Anzahlung gilt nicht als Rücktritt. Bis zum Beginn der Freizeit kann sich jeder TN durch einen Dritten ersetzen lassen, sofern dieser den freizeitspezifischen Bedingungen (z.B. Alter) entspricht.

Sofern kein anderer TN gefunden wird, stehen uns bei Rücktritt folgende maximale pauschale Entschädigungen zu, die die von uns gewöhnlich ersparten Aufwendungen und eine mögliche anderweitige Verwendungen des Freizeitplatzes berücksichtigen:

- Bei Rücktritt bis 8 Wochen vor Reisebeginn 20%, mindestens aber 30 Euro.
- Bei Rücktritt ab dem 55. Tag vor Reisebeginn bis zu 50 %.
- Bei Rücktritt ab dem 28. Tag vor Reisebeginn bis zu 75 %.
- Bei Rücktritt ab dem 14. Tag vor Reisebeginn bis zu 90 %.

Stichtag ist der Eingang der Rücktrittserklärung.

Dem TN bleibt es in jedem Fall unbenommen, dem AK nachzuweisen, dass ihm kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist als die geforderte Pauschale.

Nimmt der TN einzelne ihm angebotene Reiseleistungen aus Gründen nicht in Anspruch, die ihm zurechnen sind (z.B. wegen vorzeitiger Rückreise oder aus sonstigen zwingenden Gründen), besteht kein Anspruch auf anteilige Erstattung des Reisepreises.

5. Absage der Freizeit, Kündigung durch den AK

Der AK behält sich vor, bis spätestens vier Wochen vor Beginn einer Freizeit diese abzusagen, falls wider Erwarten weniger als 2/3 der Freizeitplätze in Anspruch genommen wurden und in der Ausschreibung auf eine Mindestteilnehmerzahl hingewiesen wurde.

Der AK informiert in diesem Fall den TN umgehend und bietet die Möglichkeit, zu einer anderen Freizeit zu wechseln oder vom Vertrag zurückzutreten. Bereits gezahlte Freizeitbeträge werden bei einem Rücktritt in diesem Fall vollständig zurückgezahlt.

Wird die Freizeit infolge bei Vertragsabschluss nicht vorhersehbarer höherer Gewalt (Krieg, Streik, Unruhen, behördlichen Anordnungen, Naturkatastrophen etc.) erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, so kann sowohl der AK als auch der TN den Vertrag kündigen. Wird der Vertrag durch den AK gekündigt, so kann dieser für die bereits erbrachten oder zur Beendigung der Reise noch zu erbringenden Reiseleistungen eine anteilige Entschädigung verlangen. Falls der Vertrag die Rückbeförderung umfasst, ist er verpflichtet, den TN zurückzubefördern. Die Mehrkosten für die Rückbeförderung sind je zur Hälfte zu tragen. Im Übrigen fallen die Mehrkosten dem TN zur Last.

Wird die Anzahlung und/oder die Restzahlung nicht zu den genannten Terminen geleistet, ist der AK berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung vom Reisevertrag zurückzutreten und den TN mit den entsprechenden Rücktrittskosten zu belasten.

6. Verhaltensbedingte Kündigung durch den AK

Alle Freizeiten werden von ehrenamtlichen Teamer/-innen vorbereitet und betreut. Diese haben sich intensiv und verantwortlich auf die Freizeiten vorbereitet.

Ungeachtet der pädagogischen Arbeit erwarten wir von den TN, dass sie ihrem Alter entsprechend über den verantwortungsvollen Umgang mit dem anderen Geschlecht informiert sind, sich an die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes halten, keine illegalen Drogen konsumieren, sich an Gruppenabsprachen halten und die Sitten, Gebräuche und Gesetze des Gastlandes respektieren.

Sollte ein TN gegen Gesetze verstoßen oder sich vertragswidrig verhalten, hat der AK oder die von ihm eingesetzte Freizeitleitung die Möglichkeit, ihn nach Abmahnung im Wiederholungsfall von der weiteren Reise auszuschließen. Dies gilt auch, wenn der TN das Miteinander in der Gruppe unzumutbar beeinträchtigt oder gegen die Weisung der Freizeitleitung verstößt.

Bei grobem Fehlverhalten (z.B. Diebstahl, Alkoholmissbrauch, illegaler Drogenkonsum, massive Verstöße gegen Gruppenregeln, Vandalismus) kann auch ein sofortiger Ausschluss von der Reise in Betracht kommen.

Die Freizeitleitung ist zur Abgabe der erforderlichen Erklärungen vom AK bevollmächtigt und berechtigt. Bei minderjährigen TN ist sie berechtigt, nach Benachrichtigung der Erziehungsberechtigten auf deren Kosten die vorzeitige Rückreise zu veranlassen, bei volljährigen TN den Reisevertrag zu kündigen. Über den Freizeitpreis hinausgehende Kosten abzüglich ersparter Aufwendungen gehen zulasten des TN.

7. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

TN, die nicht Bürger/-innen eines EU-Landes sind, müssen beim AK die genaue Reiseroute erfragen und sich um evtl. nötige Visa selbst kümmern. Dies gilt auch bei eventuellen Besonderheiten (z.B. Doppelstaatsangehörigkeit, Staatenlosigkeit).

Der TN ist verantwortlich für das Beschaffen und Mitführen der notwendigen Reisedokumente, eventuell erforderlicher Impfungen sowie das Einhalten von Zoll- und Devisenvorschriften. Nachteile, die aus der Nichtbefolgung dieser Vorschriften erwachsen (z.B. die Zahlung von Rücktrittskosten) gehen zu seinen Lasten. Dies gilt nicht, wenn der AK schuldhaft nicht, unzureichend oder falsch informiert hat.

8. Haftung

Die Haftung des AK für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt, soweit ein Schaden des TN weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wird oder soweit der AK für einen dem TN entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist.

Die deliktische Haftung des AK für Sachschäden, die nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt. Diese Haftungshöchstsumme gilt jeweils je TN und Freizeit. Möglicherweise darüber hinausgehende Ansprüche im Zusammenhang mit Reisegepäck nach dem Montrealer Übereinkommen bleiben von der Beschränkung unberührt.

Der AK haftet nicht für Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden und die in der Ausschreibung ausdrücklich als Fremdleistungen gekennzeichnet sind.

9. Ausschluss von Ansprüchen und Verjährung

Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Erbringung der Freizeit hat der TN innerhalb eines Monats nach Freizeitende gegenüber dem AK geltend zu machen. Nach Ablauf der Frist kann der TN Ansprüche nur geltend machen, wenn er ohne Verschulden an der Einhaltung der Frist gehindert worden ist.

Ansprüche des TN nach den §§ 651c bis f BGB aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung des AK oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des AK beruhen, verjähren in zwei Jahren. Dies gilt auch für Ansprüche auf den Ersatz sonstiger Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung des AK oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines

gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des AK beruhen. Alle übrigen Ansprüche nach den §§ 651c bis f BGB verjähren in einem Jahr. Die Verjährung beginnt mit dem Tag, an dem die Freizeit nach den vertraglichen Vereinbarungen enden sollte.

Schweben zwischen dem TN und dem AK Verhandlungen über den Anspruch oder die den Anspruch begründenden Umstände, so ist die Verjährung gehemmt, bis der TN oder der AK die Fortsetzung der Verhandlungen verweigert. Die Verjährung tritt frühestens drei Monate nach dem Ende der Hemmung ein.

10. Datenschutz, Sonstiges

Die für die Verwaltung der Freizeit nötigen Personaldaten des TN werden mittels EDV erfasst und nur vom AK verwendet.

Sofern nicht in der Anmeldung gestrichen oder später widerrufen wird der Weitergabe der Adresse an andere TN der Freizeit zur Bildung von Fahrgemeinschaften zum gemeinsamen Abfahrtsort zugestimmt. Gleiches gilt für die Verwendung von auf der Freizeit gemachten Bildern des TN für zukünftige Veröffentlichungen und die Pressearbeit des AK.

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrages führt nicht zur Unwirksamkeit des gesamten Vertrages.

Impressum

V.i.S.d.P.: Andreas Germann

Redaktion: Andreas Germann, Horst Ferchl & Silke Maier

Satz & Layout: Axel Holzwarth, Christina Just, Klaus Hesbacher, Lena Hasenmaile, Marie Körner, Philipp Burger & Sandro Jung

Druck: auf 100% Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem blauen Umweltengel, bei UWS-Druck, Stuttgart

Auflage: 30 000

Fotos: TeamerInnen und TeilnehmerInnen der letzten Jahre

Film ab!

Das hast Du bestimmt schon mal gehört: „Warst du schon beim Friseur? Hose gebügelt? Hast dich schon beworben? Und die Schulzeitbescheinigung?“

Zeit für einen Filmwechsel – hol dir den AOK-Azubi-Info-Ordner für junge Berufsstarter! Hier gibt's tolle Infos für eine erfolgreiche Ausbildung oder einen entspannten Berufsstart.

**Jetzt Kinospot
ansehen:**

www.aok-on.de/bw



AOK – Die Gesundheitskasse
Immer das Richtige für Sie.

Schnell und einfach geht es auch mit dem QR-Code! Kostenfreie App für QR-Codes herunterladen, Code fotografieren – und Sie gelangen zu unserem Kinospot!



www.ksk-reutlingen.de
www.facebook.com/kskreutlingen

Jetzt
3,00%
Zinsen*

Mehr drauf. Das Girokonto für junge Leute!

 **Kreissparkasse
Reutlingen**

Das Girokonto bei der Kreissparkasse: für Schüler, Auszubildende und Studenten **bis zum 30. Geburtstag kostenlos** mit **extra starken Zinsen**. Fürs Taschengeld, die Ausbildungs- und Ferienjobvergütung oder das BAföG. Mit dabei: die **SparkassenCard**. **Kostenlos an allen Sparkassen-Geldautomaten Deutschlands** Geld abheben, Konto-stand checken, Handy laden sowie bargeldlos bezahlen. Auf Wunsch die Prepaid-Karte: fürs Bezahlen im Web oder im Ausland. Kommt vorbei, wir beraten euch gerne. www.ksk-reutlingen.de.

* Stand: November 2011